

ZÖRBIGER BOTE

Mitteilungsblatt der Stadt Zörbig mit den Ortsteilen

Cösitz, Göttnitz, Großzöberitz, Löberitz, Löbersdorf, Möblitz, Priesdorf, Prussendorf, Quetzdölsdorf, Rieda, Salzfurkapelle, Schrenz, Schortewitz, Spören, Stumsdorf, Wadendorf, Werben und Zörbig

Zörbig
1060

Jahrgang 33 | Nummer 5
Dienstag, den 9. Mai 2023

| Nächster Redaktionsschluss:
Freitag, der 26. Mai 2023

| Nächster Erscheinungstermin:
Dienstag, der 13. Juni 2023

30er-Zone

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

in der Stadt Zörbig gibt es seit dem 21.04.2023 verkehrstechnische Veränderungen.



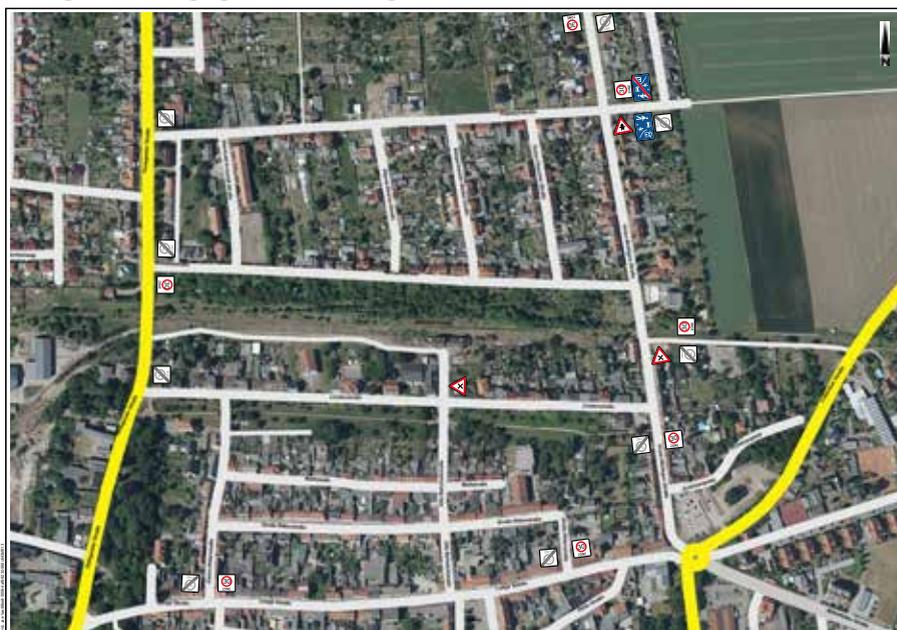
Die vorhandene Tempo-30-Zone (Verkehrszeichen 274.1-40) beginnend Kleine Ritterstraße/Große Ritterstraße wurde erweitert. Neu wurde der Bereich beginnend mit der Victor-Blüthgen-Straße in nördlicher Richtung, wurde mit eingeschlossen. Gründe für eine Tempo-30-Zone sind ein besserer Lärmschutz, eine höhere Aufenthalts- und Luftqualität für Anwohner sowie eine größere Verkehrssicherheit.

Bitte achten Sie auf die neue Beschilderung und die gegebenenfalls geänderte Vorfahrtssituation, dies betrifft

- die Lindenstraße/Ecke Alte Bahnhofstraße aus Richtung Möbelhaus Selle kommend
- die Viktor-Blüthgen-Straße/Ecke Feldweg vor der Kindertagesstätte Max und Moritz und
- die Viktor-Blüthgen-Straße/Ecke Thomas-Selle-Straße.

Wichtig! Die Fahrzeuge aus der Thomas-Selle-Straße haben als untergeordnete Straße, da es sich um einen verkehrsberuhigten Bereich handelt (Verkehrszeichen 325.1), den Fahrzeugen der Victor-Blüthgen-Straße Vorfahrt zu gewähren.

gez. Carina Hansmann
Sachbearbeiterin
Ordnung und ruhender Verkehr



Schematische Darstellung

Mitteilungen der Stadt Zöbzig

Geburtstage

*Allen älteren Bürgerinnen und Bürger, die im Mai geboren sind:
Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!*

OT Cösitz

Herr Frank Meyer

zum 75. Geburtstag

OT Großzöberitz

Frau Gerda Klein

zum 85. Geburtstag

Herr Siegfried Blaue

zum 70. Geburtstag

Frau Brigitte Stölzner

zum 70. Geburtstag

OT Löberitz

Herr Wolf-Udo Gruhle

zum 70. Geburtstag

Frau Adelheid Gräfe

zum 70. Geburtstag

OT Quetzdölsdorf

Herr Peter Kutscher

zum 70. Geburtstag

OT Salzfurkapelle

Frau Helga Dietrich

zum 85. Geburtstag

Herr Manfred Herchl

zum 70. Geburtstag

OT Schortewitz

Herr Gerhard Springer

zum 75. Geburtstag

OT Schrenz

Frau Isolde Kuntzschmann

zum 70. Geburtstag

OT Stumsdorf

Frau Ingeborg Jäger

zum 70. Geburtstag

OT Zöbzig

Herr Wolfgang Peters

zum 90. Geburtstag

Herr Hansgeorg Papke

zum 90. Geburtstag

Herr Martin Jentzsch

zum 85. Geburtstag

Frau Margit Baukus

zum 85. Geburtstag

Frau Ingeborg Eschke

zum 85. Geburtstag

Frau Doris Hennig

zum 80. Geburtstag

Herr Bodo Berger

zum 80. Geburtstag

Herr Rainer Tornack

zum 75. Geburtstag

Frau Liane Mannitz

zum 75. Geburtstag

Frau Christiane Dorn

zum 70. Geburtstag

Herr Karl-Heinz Kinne

zum 70. Geburtstag

Herr Dietmar Christel

zum 70. Geburtstag

Frau Ingrid Ulrich

zum 70. Geburtstag

Herr Klaus Geisler

zum 70. Geburtstag

Herr Jürgen Heidasch

zum 70. Geburtstag

Frau Marlies Schröder

zum 70. Geburtstag

Stephanie Wolf

SB Pass- und Meldewesen

Verkaufsanzeige

Grundstücksverkauf Zöbzig, OT Cösitz, Am Vorwall 16 und 17

Die Stadt Zöbzig veräußert ein Grundstück im Ortsteil Cösitz der Stadt Zöbzig. Das Grundstück mit einer Gesamtgröße von ca. 2.136 m² ist mit 2 Mehrfamilienhäusern bebaut. Es befindet sich an einer Gemeindestraße und ist verkehrstechnisch erschlossen.

Das Mindestgebot beträgt 75.000,- €.

Angebote sind bis zum **30.06.2023** mit der Aufschrift:

Angebot „Nicht öffnen“ FB2/04/2023 bei der Stadt Zöbzig, Fachbereich Finanzen, Markt 12, 06780 Zöbzig, einzureichen.

Anfragen bzw. weitere Informationen können über den Fachbereich Finanzen, Lange Straße 34, 06780 Zöbzig sowie telefonisch unter

Telefon: 034956 60129
(Frau Feindor)

bzw. per E-Mail:
annette.feindor@stadt-zoerbig.de

Das Exposé finden Sie auf der Homepage der Stadt Zöbzig unter www.stadt-zoerbig.de

Bei dieser Anzeige handelt es sich um die Aufforderung zur Angebotsabgabe. Ein Rechtsanspruch besteht nicht.

Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Flurkarte



Darstellung auf der Grundlage von Geobasisdaten
© GeoBasis-DE / LVerGeo LSA,
Abgabe: 2023, Az.: A18-7000294-2009

Verkaufsanzeige

Grundstücksverkauf Zöbzig, OT Löbersdorf, Hauptstraße 1

Die Stadt Zöbzig veräußert ein Grundstück im Ortsteil Löbersdorf der Stadt Zöbzig. Das Grundstück mit einer Gesamtgröße von ca. 635 m² ist mit einem Mehrfamilienhaus bebaut. Es befindet sich an einer Kreisstraße und ist verkehrstechnisch erschlossen.

Das Mindestgebot beträgt 55.000,- €.

Angebote sind bis zum **30.06.2023** mit der Aufschrift:

Angebot „Nicht öffnen“ FB2/03/2023 bei der Stadt Zöbzig, Fachbereich Finanzen, Markt 12, 06780 Zöbzig, einzureichen. Anfragen bzw. weitere Informationen können über den Fachbereich Finanzen, Lange Straße 34, 06780 Zöbzig sowie telefonisch unter

Telefon: 034956 60129
(Frau Feindor)

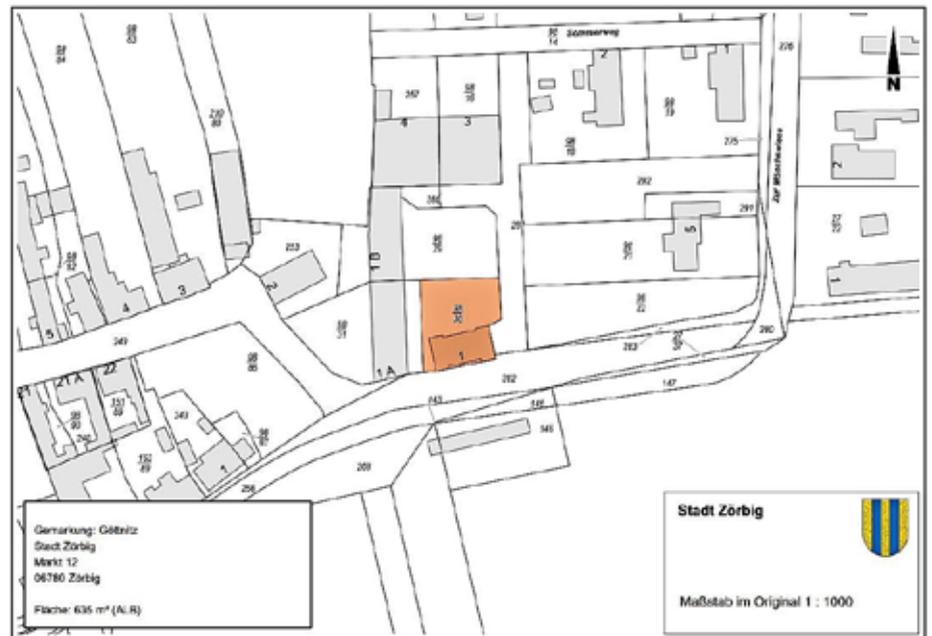
bzw. per E-Mail:
annette.feindor@stadt-zoerbig.de

Das Exposé finden Sie auf der Homepage der Stadt Zöbzig unter www.stadt-zoerbig.de

Bei dieser Anzeige handelt es sich um die Aufforderung zur Angebotsabgabe. Ein Rechtsanspruch besteht nicht.

Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Flurkarte



Darstellung auf der Grundlage von Geobasisdaten

© GeoBasis-DE / LVerGeo LSA,

Abgabe: 2023, Az.: A18-7000294-2009

Verkaufsanzeige ehemalige Feuerwehr Schrenz

Grundstücksverkauf Zöbzig, OT Schrenz, Hallesche Allee 12

Die Stadt Zöbzig veräußert ein Grundstück im Ortsteil Schrenz der Stadt Zöbzig. Das Grundstück mit einer Gesamtgröße von ca. 309 m² ist mit dem ehemaligen Feuerwehrgebäude bebaut. Es befindet sich an einer Gemeindestraße und ist verkehrstechnisch erschlossen.

Das Mindestgebot beträgt 25.000,- €.

Angebote sind bis zum **15.06.2023** mit der Aufschrift:

Angebot „Nicht öffnen“ FB2/02/2023 bei der Stadt Zöbzig, Fachbereich Finanzen, Markt 12, 06780 Zöbzig, einzureichen.

Anfragen bzw. weitere Informationen können über den Fachbereich Finanzen, Lange Straße 34, 06780 Zöbzig sowie telefonisch unter

Telefon: 034956 60129
(Frau Feindor)

bzw. per E-Mail:
annette.feindor@stadt-zoerbig.de

Das Exposé finden Sie auf der Homepage der Stadt Zöbzig unter www.stadt-zoerbig.de

Bei dieser Anzeige handelt es sich um die Aufforderung zur Angebotsabgabe. Ein Rechtsanspruch besteht nicht.

Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Flurkarte



Darstellung auf der Grundlage von Geobasisdaten

© GeoBasis-DE / LVerGeo LSA,

Abgabe: 2023, Az.: A18-7000294-2009

Die Stadt Zörbig sagt DANKE

So viele fleißige Hände, so viel ehrenamtliches Engagement - zu der nächsten Runde des Frühjahrsputzes liefen wieder unzählige Helferinnen und Helfer auf Hochtour und verschönerten das gesamte Stadtgebiet. Hierfür ein riesen Dankeschön an ALLE!

gez. Matthias Egert



■ Aus den Ortschaften

Frühjahrsputz in Großzöberitz

Am Samstag, dem 25.03.2023, haben wir hier in Großzöberitz mit einer sehr großen Beteiligung unseren Frühjahrsputz durchgeführt.

Durch die Mitglieder des Heimatvereins und auch Bürgern unserer Ortschaft wurden die Spuren des Winters am Bürgerhaus und der Turnhalle beseitigt. Die Kinder und die Kinder der Kinder- und Jugend Feuerwehr Großzöberitz haben um und im Ort Müll gesammelt. Die Angler sowie die Kameraden der FFW Großzöberitz haben rund um ihre Objekte Putzarbeiten durchgeführt und endlich wurden einige Museums Gegenstände, die seit vielen Jahren bei unserem Bio Landwirt, Josef Schreglmann - KOSTENLOS - eingelagert wurden. Das ist keine Selbstverständlichkeit und dafür möchte ich mich von ganzem Herzen bedanken. Diese schönen Gegenstände können wir nun erst mal reinigen und dann in dem Raum des Heimatvereins präsentieren. Zum Abschluss des Frühjahrsputz gab es natürlich noch



einen Imbiss. Dazu hatten unsere Angler Fische geräuchert und die Kameraden der FFW gegrillt. Von den Frauen gab's Salat und Kuchen noch dazu und somit wurde es rundum ein schöner Tag. Ich danke nochmals allen Mitglie-

dern der Vereinen, den Bürgern unserer Ortschaft sowie natürlich den fleißigen Kindern. Wir haben viel geleistet und darauf können wir stolz sein.

gez. Adelheid Reiche

Große und Kleine machten alles Reine

Viele große und kleine Hände schwingen Besen und Hacke, um die geplanten Arbeiten im Ort zu verrichten, sodass das Osterfest wieder in einem sauberen Dörfchen gefeiert werden konnte. Nach getaner Arbeit haben alle 35 Helfer im

Gespräch bei Bier und Brause und einem vorbereiteten Imbiss, den arbeitsreichen Vormittag ausklingen lassen. Ein Dank an Monika Benroth von der Gaststätte „Zum Falkennest“ und den Heimatfreunden für den Imbiss und

Herrn Thurow für die finanzielle Unterstützung.

Im Namen des Ortschaftsrates

Heino Reinhold

Frühjahrsputz in Göttnitz und Löbersdorf

Mit vereinten Kräften hatten, am Vormittag des 25. März 2023, zahlreiche fleißige und engagierte Bürger*innen in Göttnitz und Löbersdorf, die beiden Ortschaften pünktlich zum Frühjahrsbeginn herausgeputzt.

Der Ortschaftsrat von Göttnitz und Löbersdorf sowie der Heimat- und Kulturverein Fuhneae erleben e. V. hatten zu einem gemeinschaftlichen Frühjahrsputz aufgerufen.

Am Samstagvormittag kamen um 9 Uhr in den beiden Dörfern gut 30 Helfer*innen und einige Kinder zusammen.

In Göttnitz wurde der Dorfplatz sauber gemacht, die Rosen um die Bushaltestelle verschnitten, um das Bürgerhaus Unkraut gejätet und die Treppe und der Weg zum Dorfteich gereinigt. Im Bürgerhaus haben die Frauen alles zum Glänzen gebracht und mit einem frischen Wäscheduft der Gardinen den Frühling hineingebracht.

Im Nachbarort Löbersdorf wurde auf dem Friedhof in und um die Trauerhalle saubergemacht und das Eingangstor gestrichen. Im Ort wurde das Denkmal an der Hauptstraße und der Platz dahinter mit Hacke, Harke, Heckenschere und Besen auf Vordermann gebracht.

Nach drei Stunden und bei gutem Wetter gab es im Anschluss für alle ein gemütliches Beisammensein. Wir bedanken uns bei allen engagierten Helfer*innen, dem Ortschaftsrat und der Stadt Zöbzig bei der Unterstützung. Dank des ehrenamtlichen Engagements von den Einwohnern, der Agrar GmbH Göttnitz und den Vereinsmitgliedern des Fuhneae erleben e. V. wird das gemeinschaftliche Dorfleben erhalten und trägt dazu bei unsere Ortschaften sauber und lebenswert zu machen.

Fuhneae erleben e. V.



Osterfeuer in Löbersdorf

Es ist ein paar Jahre her, dass es in Löbersdorf ein Traditionsfeuer gegeben hat. Dank des neuen Heimat- und Kulturvereines Fuhneue erleben e.V. und der Freiwilligen Feuerwehr Cösitz fand am Samstag, 08.04.2023 wieder ein Osterfeuer statt.

Bei gutem Wetter hat der Ortsbürgermeister, Sven Wingert, die zahlreichen Gäste aus Löbersdorf, Göttnitz, Cösitz, Priesdorf, Zöbzig und Umgebung willkommen geheißen. Um 17:30 Uhr ging es für die vielen Kinder zur großen Ostereiersuche. Es gab sehr viele glückliche Kinderaugen auf dem Spielplatz in Löbersdorf zu sehen. Als es um 18:00 Uhr hieß: „Die Schalmeienkapelle Cösitz ist da.“, freuten sich Jung und Alt gleichermaßen. Nach einem wunderschönen Umzug durch den Ort wurde im Anschluss traditionell das Osterfeuer entzündet.

Die Freude und Begeisterung, bei diesem Fest, war jedem anzusehen. Nach so langer Zeit gab es viel zu erzählen und gemeinsam zu lachen.

Wir freuen uns auf das nächste Wiedersehen!

Fuhneue erleben e.V.



■ Wirtschaftsnachrichten und Stadtentwicklung

Verdienter Ruhestand

„Pension Haus am See“

Am 15.06.1993 öffnete Frau Birgit Ackermann erstmals ihre Türen für Reisende und Gäste aus aller Welt. Der 30.04.2023 wird der Tag sein, wo sich die Tür der Pension schließt.

Frau Ackermann geht in den verdienten Ruhestand.

Die Stadt Zöbzig dankt ihr für 30 Jahre „Pension Haus am See“.

Wir wünschen einen schönen erholsamen Ruhestand, Gesundheit und eine schöne Zeit mit der Familie.

gez. Simone Franke, Gewerbe

■ Interessantes und Berichtenswertes

Die Hospizgruppe LEBENS RAD Zöbzig e. V. stellt sich vor

Unter dem **Leitspruch: „Sterben hat ganz viel mit Leben zu tun“** wurde am 7. Dezember 2022 der Grundstein für die >>Hospizgruppe LEBENS RAD Zöbzig e. V.<< gelegt. Zugleich danken die Gründungsmitglieder dem Zöbiger Bürgermeister Herrn Egert, durch dessen freundliches Entgegenkommen dieser erste Schritt möglich wurde.

Was sind die Anliegen der Hospizgruppe?

Der Wunsch nach Beistand auf dem letzten Lebensweg ist sowohl bei Sterbenden als auch deren Angehörigen gegeben. Für diese Menschen wollen die Ehrenamtlichen der Hospizgruppe LEBENS RAD Zöbzig e. V. DA SEIN!

Es geht ihnen darum, eine engmaschige ambulante hospizliche Versorgung der Menschen in Zöbzig und der umliegenden ländlichen Region anzubieten. Dabei sollen Kooperationen mit Pflegeeinrichtungen und Pflegediensten ermöglicht und palliative Dienste und MedizinerInnen in die Angebote eingebunden werden.

Öffentlichkeits- und Weiterbildungsarbeit gehören ebenso zu den Kernaufgaben damit „Sterben, Tod und Trauer“ einen zunehmend sichtbaren Stellen-

wert in der Gesellschaft erhalten. Dies ermutigt die Mitmenschen, furchtloser mit solchen Themen umzugehen.

Was leisten Ehrenamtliche in der Hospizarbeit?

Geschulte HospizhelferInnen erbringen ihre **ehrenamtliche** Arbeit auf Anfrage sowohl in der Häuslichkeit als auch in Kliniken oder anderen Pflegebereichen. Sie übernehmen die feinfühligste Begleitung von Sterbenden und deren Angehörigen.

Weiterhin sind sie AnsprechpartnerInnen für diejenigen, deren Leben durch schwerste Erkrankungen, Verlustangst oder durch Trauer um Angehörige oft unerträglich wird.

Als Zeitgebende bringen die Hospiztätigen selbstlos eine Haltung mit, die Sterbende - vorurteilsfrei - liebevolle Aufmerksamkeit erfahren lässt.

Die neue Hospizgruppe freut sich auf die Herzen und Hände der Menschen, die sich gern in den ehrenamtlichen Dienst von Schwerstkranken stellen und sich dafür aus- und fortbilden lassen möchten. Ein herzliches Willkommen auch all jenen, die als fördernde Mitglieder den Verein stärken und begleiten wollen.

Was braucht der neue Hospizverein?

Zuallererst benötigt der Verein eine **Räumlichkeit, um sein Büro einzurichten.**

Dort sollen Betroffene in ruhiger Atmosphäre empfangen und Gespräche geführt werden können.

Damit diese wichtige ehrenamtliche Arbeit an einem festen Standort organisiert und koordiniert werden kann, sind die Mitglieder dankbar für Hinweise zu einem geeigneten freien Raum in Zöbzig!

Es werden auch zukünftig immer weitere Helfende und Unterstützende in der Hospizarbeit gesucht; denn wer miterlebt, dass HospizbegleiterInnen ihr Wirken als erfüllend, als sinnvoll erfahren, verändert zumeist seine Sicht auf das eigene Leben. Die Begegnung mit Schwerstkranken lässt Menschen einen anderen Blickwinkel zu **Tod** und **Trauer** bekommen; eine andere Wertschätzung und Dankbarkeit spüren für jeden erlebten und gelebten Tag.

Gern erhalten Sie erste Auskünfte zur Hospizgruppe LEBENS RAD Zöbzig e. V. unter der Hospiz-Mobiltelefon-Nr.: **0176 23227609**. Ansprechpartnerin: Elisabeth Krause-Scholz

Frisch, frech und ein wenig frivol: Frau Andrea aus Dresden

Ein unvergesslich schöner Kabarettabend am 10.03.2023 auf Gut Möblitz

Kunst und Kultur sind so facettenreich. Ob Tanz, Theater, Film, Konzert, Museen, Ausstellungen oder Veranstaltungen jeglicher Art wie zum Beispiel Kabarett. Ohne Publikum jedoch sind Kunst und Kultur bedroht. Der Kulturveranstaltungsbereich hat durch die Corona-Pandemie in den letzten Jahren arg gelitten und braucht daher nach wie vor volle Unterstützung - auch in (Krisen-)Zeiten wie diesen.

Wie schön sind doch dann Veranstaltungen vor ausverkauftem Haus wie der Kabarettabend am 10.03.2023 auf Gut Möblitz mit der unverwechselbaren, mitreißenen FrauAndrea in ihren auffallenden rot beziehungsweise blau glitzernden Sneakern. Zum ersten Mal gastierte sie mit ihrem Solo-Programm "Starke Weiber dürfen mehr" auf Gut Möblitz und fühlte sich sofort angekommen und aufgenommen.

Herrlich direkt, unverblümt und schonungslos ehrlich in einer tollen, locker-leicht erscheinenden, dennoch sorgsam ausgewählten Mischung aus Humor und Ernst gelang es FrauAndrea in kürzester Zeit, dass Publikum in ihren Bann zu ziehen. Ob ihr Unverständnis für Reality-Show-Junkies, Klimakleber, Helikoptereltern oder das aktuelle Handeln einiger Politiker oder ganz Alltägliches im Leben. Auch wenn an der ein und anderen Stelle in der Show so manche Gäste (fremd-)beschämt zu Boden schauten ob der soeben gehörten derben Frivolität der Äußerungen von FrauAndrea unter vollem Körpereinsatz, um dies auch bildlich darzustellen.

Ganz offen geht FrauAndrea in ihrer Show mit ihrem durchlebten Burnout um. Das erfordert Mut und Stärke. Sie

sagt selber: "Der Burnout ist Teil meines Lebens und hat mich einiges gelehrt. Das darf und muss (aus meiner Sicht) in die Welt hinaus...Ich möchte den Menschen Mut machen, darum spreche ich es auch so offen in meinen Shows und in meinem Buch an. [„Club der Macher:Innen, Überwinde deine Grenzen für ein geiles Leben“ von Anja Reimuth und Frau Andrea, Anm. d.Red.]". Denn noch immer ist Burnout in manchen Augen eine Modeerkrankung der Neuzeit und wird nicht selten runtergespielt. Tatsächlich litt darunter auch schon Menschen vergangener Zeiten. Allerdings wurde es - wie so vieles - tabuisiert und daher war diese Erkrankung in einer der hintersten Schubladen verschwunden. FrauAndrea hat für sich einen Weg gefunden, neuen Lebenswillen zu schöpfen. Ihr mutmachendes Motto lautet: "Wenn du etwas wirklich willst - dann tu es, egal was die anderen sagen!". Natürlich und vor allem gab es auch einen ordentlichen Seitenhieb auf die Gepflogenheiten der Männerwelt. Viele der anwesenden Frauen konnten das mit herzhaftem, schallendem Lachen bestätigen. Wenn Frauen zum Beispiel sagen, dass sie nichts geschenkt haben wollen und Männer das für bare Münze nehmen.

Einige der Männer, die an diesem Abend ohne Zweifel in der Unterzahl waren, wurden in ihr Programm mit einbezogen. Mit feinem Gespür erkannte FrauAndrea schnell, wer den Spaß gewillt war mitzumachen und wem es eher unangenehm war. Gewürzt mit selbst gedichteten Texten wie zum Beispiel "Ich krieg nur den Rest" war der Abend alles in allem ein großartiger Erfolg - für beide Seiten.

"Also alle von uns fanden es natürlich super. Wir haben uns herrlich amüsiert und konnten uns mit FrauAndrea absolut identifizieren...Diese Exemplare haben wir ja zu Hause." - so eine begeisterte Besucherin. Für eine andere war es jedoch manchmal etwas "...na sagen wir mal zum peinlich berührt sein".

Unter tosendem Applaus, darunter auch Standing Ovations, des begeisterten Publikums gab es noch eine Zugabe und das Versprechen, in zwei Jahren wieder auf Gut Möblitz zu kommen.

"Frau Andrea ist eine Frau mit großem Herz und noch größerer Klappe...Sie nimmt sich selbst auf die Schippe, ohne sich dabei einen Bruch zu heben. FrauAndrea ist neu auf der Bühne, aber erfahren im Leben." Wer noch mehr über FrauAndrea wissen möchte:

www.frauandrea.de, www.youtube.com, #ErfolgBrauchtPlatz, #STRKWBR
Zu guter Letzt: An dieser Stelle noch ein großer Dank an die neue Küchenleitung, die mit Bravour ihren Einstand gefeiert hat. Glückliche, zufriedene Gesichter vor Beginn der eigentlichen Show sprachen für sich. Dafür sorgte ein kulinarisch reichhaltiges, hübsch angerichtetes Buffett.

Quelle: frauandrea.de



Mitteilungsblatt/Amtsblatt der Stadt Zöbzig

mit ihren Ortsteilen Löberitz, Wadendorf, Salzfurkapelle, Großzöberitz, Quetzdölsdorf, Spören, Prussendorf, Schrenz, Rieda, Stumsdorf, Werben, Göttnitz, Löbersdorf, Cösitz, Priesdorf, Schortewitz, Möblitz und Zöbzig

- Herausgeber, Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Stadt Zöbzig, 06780 Zöbzig,
Markt 12, Telefon 03 49 56/6 01 00
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Beim Inhalt aller Veröffentlichungen im nichtamtlichen Teil sind die jeweiligen Autoren selbst verantwortlich. Veröffentlichte Lesermeinungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Die Redaktion behält sich das Kürzen von Leserbriefen vor. Eine Verpflichtung zur Veröffentlichung besteht nicht.



LINUS WITTICH Medien KG

Kerstin Zehrt

Ihre Medienberaterin

vor Ort

034202 979979

Mobil: 0171 4844716

Fax: 03535 489-243

kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

Anzeigen | Beilagen | Druck

Kleiner, aber feiner Ostermarkt auf Andis Hof in Wadendorf

... und ein besonderes Regal im Hofladen, das so manches Herz erfreuen wird

Liebevoll im hofeigenen Laden arrangierte regionale Produkte wie unter anderem Rüben- oder Apfelsaft, verschiedene Honigsorten und selbstgestrickte Osterdeko, herrlich duftendes frisches Brot aus dem hofeigenen Holzbackofen, von Andi höchstpersönlich gebackener Kuchen in den unterschiedlichsten Sorten und ein Grillstand für den herzhaften Gaumengenuss. Mit diesem kleinen, aber feinen Angebot lud Andreas Schultz - gelernter Tischlermeister, Restaurator und darüber hinaus leidenschaftlicher Imker (daher neben dem berufsbedingten klassischen "Holzwurm" auch sein weiterer Spitzname "Bienen-Andi") - am 31.03.2023 zu seinem zweiten gemütlichen, hübsch dekorierten Ostermarkt ein. Fernab von überbordender Reizüberflutung in einer ländlich angehauchten Idylle. Ob Mama, Papa, Tante, Onkel und Freunde der Familie - alle halfen mit und so entstand gleich ein angenehmes Willkommensein-Gefühl.

Fragt man Andi nach seiner Motivation, so muss er nicht lange überlegen: "Einen Ort, eine Möglichkeit zur Begegnung schaffen, um sich in ungezwungener Atmosphäre zu treffen, zusammen zu lachen, sich gegenseitig auszutauschen. Ein paar unbeschwerte Momente gerade in Zeiten wie diesen schenken, erleben und genießen."

Vermutlich hätten noch einige Besucher mehr, auch "Durchreisende", den Weg zu Andis Ostermarkt gefunden, wäre nicht die Baustelle (Straßenvollsperrung L 141 zwischen Löberitz und Wadendorf wegen Sanierung der Straßendecke) fast direkt vor der Haustür gewesen. Seine gute Laune konnte das trotzdem nicht vermiesen.

Die übriggebliebenen, selbst befüllten Ostertüten und Kuchen wurden übrigens am darauffolgenden Tag von An-

dis Mama in das Kinderheim nach Salzfurthkapelle gebracht, worüber man sich dort riesig gefreut hat. Was für eine tolle Geste! Nichts geht doch über leuchtende Kinderaugen.

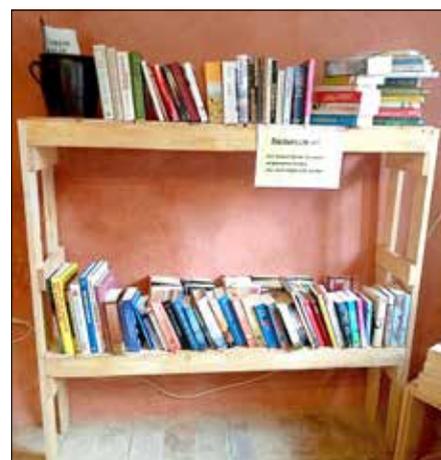
Für die (Vor-)Lesebegeisterten unter Ihnen, liebe Leserschaft, sei an dieser Stelle unbedingt noch erwähnt, dass es in Andis Hofladen neuerdings ein mit gebrauchten Büchern gefülltes Regal gibt. Sein hofeigener "Bücherschrank". Hier können unter anderem Abenteuerromane, lustige Kinderbücher, hippe Jugendliteratur, (humorvolle) Sachbücher oder fachliche Bücher zur (Weiter-)Bildung, aber auch Koch- und Backbücher mitgenommen oder auch gebracht werden. Hintergedanke ist, dass Besucher kostenlos Bücher mit nach Hause nehmen oder aber anderen mit seinen nicht mehr genutzten Büchern eine Freude bereiten können. Das lässt wiederum so manches Leserherz höher schlagen! Denn vieles ist doch viel zu schade zum einfach Wegwerfen, gerade im Hinblick auf den oft zitierten Nachhaltigkeitsgedanken.

Auch zum Ostermarkt fand das Regal großen Zuspruch: "Andi, darf ich das mitnehmen? Das ist ja eine tolle Idee." So die zunächst etwas ungläubige, aber äußerst dankbare Reaktion eines Besuchers auf Andis zustimmendes Nicken. "Wir haben zu Hause auch noch welche, die wir nicht mehr brauchen. Bringe ich dir vorbei".

Und so wird die einzigartige Magie des (Vor-)Lesens auch durch Andis "Bücherschrank" fleißig weitergegeben. Denn (Vor-)Lesen - das ist eine Reise in die Fantasie, pure Inspiration, das Kennenlernen und Eintauchen in ferne Welten, das "Verzaubertwerden" durch Buchstaben und Wörter, ein wunderbarer Zeitvertreib während einer langen Zug-, Bus- oder Autofahrt oder einer

Flugreise. Eine gelungene Geschichtslektion, aber ebenso die Förderung und das Training des deutschen Sprachgebrauchs in Zeiten von Emojis. Lesen macht einfach glücklich - in jedem Alter! Das bestätigt auch eine Studie der Universität Liverpool. Aber Leseliebhaber unter Ihnen wissen das längst auch so.

Heike Sauer & Claudia Egert
Fotoquelle: privat



1-2-3 Frühlingsbastelei in der Tagespflege „Villa Kamille“

Kaum zeigten sich im März die ersten Sonnenstrahlen, da weckte es in uns die Bastellust.

Man nehme 3 Dinge:

1 Zollstock, Wolle und Zweige.

Den Zollstock zu einem „Häuschen“ formen, mit Wolle verkleiden und mit den Zweigen dekorieren. Ein selbstgebasteltes Nest und gehäkelte Küken rundeten dies noch ab. Unsere Gäste konnten ihrer Kreativität freien Lauf lassen und Jeder stellte sein eigenes Unikat her. Selbst unsere lieben Männer brachten uns zum Staunen. Viele dieser Häuschen fanden ihren Platz in den Fenstern der Gäste. Wir hatten gemeinsam sehr viel Spaß beim Basteln!

Neugierig?

**Rufen Sie uns einfach mal an:
034956 39042**

Den Tag gestalten wir mit:

- wir kochen gemeinsam mit unseren Gästen selbst
- Musizieren und Tanzen, Kochen und Backen
- Gedächtnisübungen, Seniorengymnastik
- Basteln und handwerkeln
- Lachen und einfach nur mal miteinander reden

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Team der Tagespflege



Märzaktion der Seniorengruppe Salzfurkapelle/Wadendorf

Am 22.03.2023, um 15.00 Uhr, hatte der Seniorenbeauftragte Klaus Pahl, zu einem interessanten Vortrag in das Vereinshaus nach Salzfurkapelle eingeladen. Im Rahmen der monatlich stattfindenden Treffen der Senioren und Behinderten wurde neben der ansonsten üblichen Kaffee- und Gesprächsrunde ein Vortrag der Zöbiger Löwen Apotheke zu dem Thema „Was Lebensmittel leisten können“ mit in das Treffen integriert. Ich war sehr erfreut über das rege Interesse und die 25 Besucher füllten den gesamten Vereinsraum aus, sodass alle Stühle und Tische belegt waren. Der wie immer leckere Kuchen wurde gern vorab verkostet, ehe uns die Ernährungsberaterin eventuell davon abraten konnte. Kleiner Scherz!

Die Apothekerin und Ernährungsberaterin Frau Beier legte in ihrem kurzweiligen Lichtbildvortrag insbesondere ihr Augenmerk auf Lebensmittel, die der Gesunderhaltung dienen und die jeder problemlos mit in seinen Alltag integrieren kann. So lauschten alle Zuhörer gespannt den Ausführungen und erkannten auch die eine oder andere kleine Sünde, welche zukünftig zu minimieren bzw. zu vermeiden sind.

Die Gesundheit ist mit steigendem Lebensalter schließlich das wichtigste Gut, was es zu bewahren und zu erhalten gilt. So gab es auch Tipps und kleine Rezepte zur eigenen Herstellung gesunder Speisen und Getränken. Manche Männer rümpften sicherlich die Nase bei einigen gut gemeinten Hinweisen, aber

ich bin mir sicher, die Frauen in der Runde hatten es verstanden und die Männer müssen da zukünftig durch.

Nach dem Ende des Vortrages waren sich alle Teilnehmer einig, dass solche Vortragsrunden, zu wechselnden Themen, in gewissen Zeitabständen, wieder stattfinden sollten. Ich werde mir hierzu Gedanken machen und rechtzeitig darüber informieren.

Wir möchten uns nochmals recht herzlich bei Frau Beier von der Löwen Apotheke in Zöbzig bedanken, dass Sie für diesen kostenlosen Vortrag Zeit fand, welcher aber nicht umsonst war.

*Klaus Pahl
Seniorenbeauftragter Salzfurkapelle/
Wadendorf*



■ Zöbiger Bildungslandschaft

Überraschung für die Kinder im „Abenteuerland“

Herr Scharfe und Herr Morgenstern haben uns sehr überrascht. Unsere alten Maltafeln wurden liebevoll überarbeitet.

Die Maltafeln bekamen einen neuen himmelblauen Anstrich, und es wurden zwei neue Kreidekästen gebaut. Alle Kinder haben sich darüber sehr gefreut

und sie wurden sofort von den Kindern genutzt.

Alle Kinder und Erzieher bedanken sich für die liebevoll neu gestalteten Tafeln. „DANKE“ – Die Überraschung ist gelungen. Am 5. April kam der Osterhase zu uns in die Einrichtung. Alle Kinder waren wie jedes Jahr aufgeregt und spitzten

die Ohren. Mit Liedern und kleinen Gedichten wurde der Osterhase angelockt. Kurz darauf hörten wir Geräusche und tatsächlich wurden die ersten Osterkörbchen gefunden. Es war ein schöner Tag für unsere Kinder.

Das Team der Kita „Abenteuerland“



Osterferienangebote an der Sekundarschule 2023



Mit 11 Schüler*innen ging es am 4. April, mit dem Schulsozialarbeiter nach Wolfsburg, zum „phaeno“ Wolfsburg. Dort angekommen hatten die Schüler*innen drei Stunden Zeit, sich in Versuchen physikalischer, biologischer und chemischer Natur zu probieren. Viele Phänomene wurden erläutert und luden zum Ausprobieren ein.

Selbst bauen und staunen, wie es geht und hält.

Danach war auch noch Zeit, einen kleinen Einkaufsbummel zu machen, bevor es zurück nach Hause ging.

Der 5. April stand ganz im Zeichen von: „Hoch hinaus“.

10 Schüler*innen, ein Lehrer und der Schulsozialarbeiter machten sich nach Halle zur Feuerwache Süd auf den Weg. Dort angekommen, besichtigten sie das ganze Areal und wurden über die Geschichte der Entstehung der Wache bis in die moderne Gegenwart und Arbeit der Berufsfeuerwehr Halle informiert. Natürlich mit allem, was eine moderne Wache zu bieten hat, wurden Fitnessbereich, Schulungs- und Aufenthaltsbereiche, Fahrzeughalle und Außenanlagen besichtigt.

Der krönende Abschluss bestand darin, dass alle Schüler*innen und Begleiter einen Blick über Halles Dächer, in fast 30 m Höhe, erleben durften.

Vielleicht hat es in manchen Schüler oder Schülerin ein wenig mehr Interesse an diesem, wie auch an anderen Berufen, im Bereich der Hilfeleistung und Rettung, hervorgerufen.

Ein kleiner Imbiss und der Kinobesuch rundeten den Tag ab und machten Lust und Laune auf die nächsten Ferienangebote.

Norbert Bartsch, Schulsozialarbeiter



■ Sport

Projekt: Umbau und Sanierung Bestandsgebäude Altbau-Umkleide- und Sanitärtrakt der Sportstätte Zörbig

Das Mitte des Jahres 1970 mit Umkleiden und Sanitärbereichen gebaute Funktionsgebäude wurde durch Förderung des Landes-Sachsen-Anhalt sowie der Unterstützung durch die Zörbiger Fußballer umgebaut und saniert. Nunmehr ist durch die Hebung des hygienischen und technischen Standards die Nutzungsdauer des alten Gebäudes die Nutzungsdauer für sportliche Zwecke langfristig gesichert.

Durch das geförderte Projekt zum Umbau und der Sanierung des alten Gebäudebestandes sind die Funktionen der Umkleiden für Spieler, Sportler mit Handicap, Schiedsrichter und Übungsleiter in Bezug auf Heizung (Leitun-

gen, Heizkörper), Sanitäreinrichtungen (Dusch- u. Waschräume, Damen-/Herren- und Behinderten WC) ertüchtigt worden. Zudem sind bisher nur als Nebenräume genutzte Raumreserven im Gebäude für Sportzwecke umgebaut worden. Hierzu erfolgte schwerpunktmäßig der Umbau der Nass- und WC-Bereiche sowie der Rückbau einer alten Werkstatt und Garage innerhalb des Bestandsgebäudes, um die hygienischen Bedingungen für die Sportler zu verbessern. Weiterhin ist für eine nachhaltigere Nutzung des Funktionsgebäudes von außen eine Anrampung als Zugang zu den Funktionsbereichen behindertengerecht gestaltet worden.

Nach der Sanierung der Sportfreiflächen (Rasengroßspielfeld, Kunstrasenspielfeld um umlaufender Wettkampfbahn und LED-Beleuchtung) ist die Kernsportstätte mit der Ertüchtigung des alten Bestandsgebäudes weitestgehend abgeschlossen und im Bestand langfristig gesichert.

Das Projekt wurde durch das Land Sachsen-Anhalt über das Programm des kommunalen Sportstättenbaus und des Vereinssportstättenbaus gefördert.

gez. Ingo Weise

Tolles Veranstaltungswochenende bei der Sektion Tennis des Sportverein Zöbzig

Das Wochenende vom 21. - 23. April 2023 wird den 65 Mitgliedern der Sektion Tennis des Sportvereins Zöbzig lange im Gedächtnis bleiben.

Freitag waren verdiente und geschätzte Gäste zur feierlichen Eröffnung geladen, über das Wochenende kamen dann mehr als 500 Besucher in die Jeßnitzer Straße. Die durften nicht nur in gemütlicher Runde Speis' und Trank genießen, sondern sich teilweise erstmalig selbst an Schläger und Ball ausprobieren. Natürlich unter professioneller Anleitung der Sektionsmitglieder.

Die Sektion hatte geladen, um Interessierten des Tennissports, vor allem aber allen Zöbzigern zu zeigen, was hier in den zurückliegenden Monaten geleistet und geschaffen wurde. Und das kann sich wahrhaftig sehen lassen. Fast 140.000 EUR wurden in die neue Anlage investiert.

Vorbereitung und Planung fanden ausschließlich im Rahmen gemeinnütziger Tätigkeit statt, die Maßnahme wurde durch die Mitglieder des Vereins durchgeführt und fördertechnisch abgerechnet. So selbständig und erfolgreich gelingt nur wenigen Ehrenamtlern ein erfolgreicher Projektabschluss.

Formalitäten von Beantragung und Verwendung von Fördermitteln stellen nicht wenige vor eine Mammutaufgabe, die die Sektion souverän meisterte. 100.000 EUR Fördermittel und fast 40.000 EUR Eigenmittel waren bautechnisch zu verplanen und projektgerecht einzusetzen, damit hinterher keiner durch Beanstandungen Geld zurückfordert.

Dieses Engagement aller Akteure war eine bemerkenswerte Teamleistung! Mithilfe dieser Mittel und enormer Arbeitsstunden der Mitglieder, Unterstützer sowie der Ortschaft Zöbzig konnten nachfolgende Einzelvorhaben umgesetzt werden:

- Komplette Sanierung der Böschungen der Nord- und Südhanglage, teilweise sehr aufwendig und standortspezifisch mit Natursteinmauerwerk (allein über 1000 Tonnen);

- umweltgerechte Erneuerung der gesamten Spielfläche nach neuestem Stand der Technik mit einem elastischen und staubfreien Belag, der wesentlich wartungsärmer ist als der frühere Tennenbelag aus Brechsandsplitt;

- Errichtung einer stromsparenden, effizienten LED-Flutlichtanlage.

Damit besitzt Zöbzig eine Anlage, die beste Voraussetzungen für den Trainings- und Wettkampfbetrieb bietet. Den Vergleich mit renommierten Einrichtungen in Sachsen-Anhalt sowie darüber hinaus braucht man nun nicht mehr scheuen.

Hilfe zur Selbsthilfe war schon immer der Grundsatz der Tennisakteure. In ihrem über 70-jährigen Bestehen haben sie oft unter erschwerten Bedingungen einen beeindruckenden Standort unterhalten. Vom zweckgerechten Vereinshaus, Einfriedungen bis hin zum Parkplatz wurden Voraussetzungen geschaffen, die nun mit der Platzsanierung ihre Krönung erhielten.

So blicken die Sektionsmitglieder zuversichtlich in die Zukunft.

Wenn da nicht die Frage der Nachwuchs- bzw. Mitgliedergewinnung wäre ...

Nach sehr erfolgreichen Jahren des Tennissports in Zöbzig, die sogar DDR-Meister hervorbrachten, gab es in den Jahren nach der friedlichen Revolution eine gewisse Stagnation. Nachwuchs will sich nicht so recht finden. Die Ursachen dafür sind vielfältig, nicht zuletzt ist es vielleicht auch der Unterhaltungsaufwand der eigenen Anlage.

Dass dies nunmehr anders ist und die bestens modernisierte Anlage natürlich in der Zukunft auch intensiv genutzt bzw. belebt sein soll, veranlasste den SV Zöbzig und die Mitglieder der Sektion Tennis zu dem offenen Veranstaltungswochenende.

Obwohl die Tennisplätze tiefer liegen, kann man das Ereignis vom vorletzten Aprilwochenende als Leuchtturm bezeichnen. Trotz enormer Kraftaufwendung für Vorbereitung und Durchführung der Feierlichkeiten hat der große

Andrang der Besucher die Mühen der Sportfreunde in ein Lächeln verwandelt. Und ein paar Bekundungen zur zukünftigen Mitgliedschaft in der Sektion bzw. dem SV gab es obendrauf. Logisch, war die freundliche sportfachliche Betreuung auf der Spielfläche sowie rund um guten Versorgung an den Ständen ja ein gutes Aushängeschild.

Die beeindruckende Darstellung der Entwicklungsgeschichte des Tennissports am Standort Zöbzig wird, da sind wir zuversichtlich, fortgeschrieben werden. Die erfahrenen Macher der Sportstätte werden den Nachwuchs in eine gute Zukunft führen.

Wer nun nicht am Wochenende vor Ort sein konnte, nunmehr vielleicht aber doch interessiert an einer Kontaktaufnahme ist, kann dies natürlich gern über **Herrn Axel Kraus unter der Rufnummer 0172 2360001** tun.

Trainingsbetrieb für die Jüngsten ist immer Mittwochnachmittag in der Sporthalle in der Grünstraße oder direkt auf dem Tennisplatz in der Jeßnitzer Straße. Abschließend an dieser Stelle ein ganz großes Dankeschön an alle Beteiligten für die Herrichtung, die Unterhaltung, den Sportbetrieb und die bestens gelungene Veranstaltung zur Einweihung!

gez. Matthias Egert



Löberitzer Schach-Frauen wieder zurück in die 1. Bundesliga!

Von Konrad Reiß

Die Frauenmannschaft der Schachgemeinschaft 1871 Löberitz e.V. hat den Wiederaufstieg in die 1. Frauenbundesliga auf Anhieb geschafft. Dazu allen Beteiligten Herzlichen Glückwunsch.

Dennoch begann die Saison mehr als holprig, denn außgerechnet das Auftaktspiel wurde gegen den Aufsteiger TuS Coswig knapp verloren. Doch dann folgte Sieg auf Sieg. Im vorletzten Spiel konnte der ärgste Konkurrent Rotation Berlin-Pankow bezwungen werden. Ein weiterer Sieg folgte gegen Leipzig und so hatte man am Ende drei Mannschaftspunkte Vorsprung.

Vor dem Erfolg stand ein Jahr voller Mühe. Auch wenn die Mannschaftsmitglieder aus den unterschiedlichsten Gegenden Deutschlands und Lettlands kommen, fanden sie sich immer zum Training zusammen. Das Internet macht es möglich. Selbst im Urlaub konnte man zuschauen und mitmachen.

Zum Schluss möchte ich mich noch bei allen Beteiligten für die Hilfe und Unterstützung der Mannschaft in der vergangenen Saison bedanken. Das geschah auf unterschiedlichste Art und Weise.

Zu nennen sind hier Peter Pallas und seine Frau Annette, der Vorsitzende der Lasker Gesellschaft Thomas Weischede, Rebekka Schuster, Katharina Reiß, Thomas Richter, Stefan Grube, Kevin Schiefke, Norman Schütze, Laura Rogule, Ilze Berzina, Großmeister Artur Jussupow, Siegfried Schönle/Kassel, Bürgermeister Matthias Egert und die Stadt Zöbzig.



Der Aufstieg ist perfekt! v. l. n. r. FM Thomas Weischede (Vorsitzender der Lasker Gesellschaft), WGM Dana Reizniece-Ozola, WFM Agnesa Ter-Avetisjana, WGM Ilze Berzina, WGM Laura Rogule, WFM Elina Otikova, Christine Giebel, Mannschaftsführerin Rebekka Schuster, Berichterstatter Konrad Reiß und Vereinsspielleiter Thomas Richter. Es fehlen die während der Saison zum Einsatz gekommenen WFM Anna Endress und Nadine Naumann. (Foto: Clara Schuster)

Da kommt natürlich im nächsten Jahr wieder einiges auf die Schachgemeinschaft in Löberitz zu.

Es wird ein finanzieller Kraftakt sein. Deshalb schon jetzt die Bitte um Unterstützung und Hilfe.



Hochkonzentriert am Spitzenbrett: Schachgroßmeisterin und Geschäftsführerin des Weltschachbundes Dana Reizniece-Ozola. (Foto: Frank Hoppe)



**Gesucht. Gefunden.
Traumwohnung.**

Jetzt online buchen:
anzeigen.wittich.de



Private Kleinanzeigen im



Amts- und Mitteilungsblatt.

■ Termine und Angebote



10. Juni 2023

**3. Zöbiger
Gesundheitstag**

Stadtbad Zöbzig - ab 10.00 Uhr

Eintritt
1,-€
für alle
Gäste



**Kaffeeestube
Gut Mößnitz**

Im Jahr 2023

14. Mai
18. Mai
09. Juli
03. September

Förderverein Gut Mößnitz e.V.
www.gut-moessnitz.de
Mößnitz Nr. 6, 06780 Zöbzig
Telefon : 034956 20447



SPÖREN TANZT

aus der Reihe

am
17. Juni 2023

auf dem Festplatz in Spören

14.00 Uhr Eröffnung mit dem **Gemischten Chor Spören**
und Kaffeetafel

15.00 Uhr Zuckertütenfest und Auftritt der KiTa
„Spörener Spatzen“
Kinderunterhaltung, Kinderschminken, Hüpfburg
Ausstellung des Archivkreises

16.00 Uhr **Roßbacher Blasmusikanten**

17.30 Uhr Spörener Dance Queens & Die Fantastischen

18.00 Uhr Musik und Tanz mit **DJ Roberto**

19.00 Uhr Pole-Akrobatik

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Eintritt frei

Programm unter Vorbehalt. Veranstalter: Heimatverein Strenzbachau Spören-Prussendorf e.V.



90 JAHRE

FEUERWEHR STUMSDORF

27.05.2023 ab 11:00 – 17:00 Uhr Tag der offenen Tür mit
Fahrzeugvorstellungen, Hüpfburg und Wasserspielen
Mittagessen mit Erbsensuppe aus der Gulaschkanone
Ab 15:00 Uhr Kaffee und Kuchen
Aufführung des Kindergartens Zwergenland Stumsdorf
Unterhaltungsprogramm
Ab 17:00 – 22:00 Uhr Abendprogramm mit
Musik und Tanz
Gegen 21:00 Uhr Feuerwerk

Einladung zum 9. Vereinsstammtisch

Liebe Vereinsmitglieder und ehrenamtlich Aktive der Stadt Zöbzig,
als 9. Vereinsstammtisch ist ein Treffen der Vereinsmitglieder und ehrenamtlich Aktiven am **Freitag, dem 15. September 2023, vom 18 bis 20 Uhr im Vereinshaus Salzfurkapelle (Am Sportplatz 4, 06780 Zöbzig)** vorgesehen.

Bei Interesse an einer Teilnahme wird, um eine Mitteilung bis zum 31.08.2023, unter der Angabe wieviel Teilnehmer an dem Treffen teilnehmen möchten, gebeten. Die Mitteilung bitte per Mail an die Mailadresse vereine@stadt-zoerbig.de oder per Post an **Stadt Zöbzig / Vereinsbeauftragter / Markt 12 / 06780 Zöbzig** senden.

Schwerpunkt bilden Informationen zu aktuellen Veranstaltungen in der Stadt und dem Kulturkalender.

Gespräche für Fördermöglichkeiten bei Vorhaben ab 2024 werden ebenso angeboten.

Der Vereinsbeauftragte ist unter folgenden Kontaktdaten erreichbar:

Post: Stadt Zöbzig / Vereinsbeauftragter / Markt 12 / 06780 Zöbzig

Besuch: Stadt Zöbzig / Markt 12 / 06780 Zöbzig / 1. OG, Raum 18

Telefon: 034956 60104

E-Mail: vereine@stadt-zoerbig.de

Benny Berger
Vereinsbeauftragter

Matthias Egert
Bürgermeister der Stadt Zöbzig

Bekannte Melodien für Orgel mit 4 Händen und 4 Füßen

Ein Orgel-Feuerwerk

am Samstag, dem 3. Juni 2023, um 19 Uhr in der Ev. Kirche St. Mauritius Zöbzig mit Übertragung der Orgel-Spielanlage auf eine Leinwand

„Bekannte Melodien für Orgel mit 4 Händen und 4 Füßen - ein Orgel-Feuerwerk“. Unter diesem Motto findet am Samstag, dem 3. Juni, um 19 Uhr ein außergewöhnliches Orgel-Konzert-Erlebnis in der Ev. Kirche St. Mauritius Zöbzig statt. An diesem Abend ist die große Rühlmann-Orgel erstmals vierhändig gespielt mit gleichzeitiger Übertragung der Orgel-Spielanlage auf eine große Leinwand zu sehen und zu hören. Auf dem Programm stehen bekannte Melodien und Kompositionen von Händel: Halleluja, Bach: Air, Mozart: Türkischer Marsch, Strauss: Donau-Walzer, Schumann: „Wilder Reiter“ und „Fröhlicher Landmann“, Joplin: Ragtime „The Entertainer“, Pédalier: „Bruder-Jakob-Miniaturen“ für Orgelpedal mit 4 Füßen, Lenz: Variationen über „Freude, schöner Götterfunken“. Die Organisten sind das Orgel-Duo Iris und Carsten Lenz. Die beiden Virtuosen gelten zurzeit als eines der führenden Orgel-Duos in Europa. Sie sind Organisten an der großen und bedeutenden Skinner-Orgel der Saalkirche in Ingel-

heim am Rhein. Dort haben sie gerade seit der Corona-Zeit einige vielbeachtete evangelische ZDF-Fernsehgottesdienste musikalisch gestaltet. Mit ihren vierhändigen Konzertprogrammen haben sie bisher zahlreiche Konzerte in vielen Ländern Europas und in den USA gespielt. Zusätzlich haben sie rund 30 CD-Einspielungen und 3 Video-DVDs vorgelegt sowie bei weiteren Radio- und TV-Produktionen mitgewirkt. Konzerte mit dem Orgel-Duo Lenz haben einige Spezialitäten. Einmal gibt es eine für alle Altersgruppen geeignete und kurzweilige Programmgestaltung mit jeweils angenehm zu hörenden und auch humorvollen Kompositionen. Weiterhin wird die Orgel-Spielanlage per Video auf eine große Leinwand im Kirchenraum übertragen, so dass die Konzertbesucher von allen Plätzen der Kirche den Organisten live beim Spielen auf die Finger und die Füße schauen können. Das Programm wird zusätzlich noch humorvoll moderiert. Die Organisten ergänzen: „Die Orgelbauwerkstatt Rühlmann war in Zöbzig ansässig und hat hier eine ihrer größeren Orgeln erbaut. Mit ihrem farbenreichen Klangbild eignet sie sich besonders gut für unser Konzert mit bekannten Melo-

dien. Ca.10 Minuten vor Konzertbeginn machen wir als kleines Vorprogramm noch eine kurze Orgel-Vorführung. Dabei nutzen wir die Leinwand, auf der ja auch im Konzert das Spiel der Organisten zu sehen ist. Die Besucher können auf diese Weise seltene Einblicke und die Funktionsweise und Klangmöglichkeiten einer Orgel bekommen.“ Der Eintritt ist frei (Kollekte erbeten). Dauer: ca. 1 Stunde. Infos zu den Ausführenden, Demo-Video: www.lenz-musik.de.



SaltCityCustomshow 2023 - Motorcity in Zöbzig

AfU e. V.

Arbeitsgruppe für
Umwelttoxikologie e. V.
Leipziger Str. 27,
09648 Mittweida
Tel/ Fax.: 03727 976311
www.afu-ev.org
E-Mail: afu-ev@web.de
Textvorschlag:



Wasser- und Bodenanalysen

Am Montag, dem 26. Juni 2023 bietet die **AfU e.V.** die Möglichkeit in der Zeit von 11.00 - 12.00 Uhr in Zöbzig, im Rathaus, Markt 12

Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Kunststoff-Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z.B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden. Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.



Wo? Wasserturmstraße, 06780 Zöbzig

Alle Veranstaltungen in dem Zöbiger Stadtgebiet auf einen Blick für Mai und Anfang Juni 2023

Datum	Veranstaltung
14.05.2023	Kaffeestube auf dem Gut Mößnitz
18.05.2023	Himmelfahrt auf dem Gut Mößnitz ab 10:00 Uhr
19. - 21.05.2023	SaltCity Customshow 2023 - Motorcity (19.05. ab 12:00 Uhr bis 21.05. ab 14:00 Uhr)
21.05.2023	Internationaler Museumstag Frühshoppen des Heimatvereins Zöbzig e. V. im Schloss Zöbzig ab 10:00 Uhr und in der Heimattube Spören
27.05.2023	Stadtbaderöffnung bei guten Wetter und Tag der offenen Tür in der Feuerwehr Stumsdorf ab 11:00 Uhr und Pfungsten in Löberitz ab 14.00 Uhr bis Pflingstsonntag ab 09:00 Uhr
Pflingstmontag, 29.05.2023	Mühlentag in Zöbzig ab 10:00 Uhr an der alten Wassermühle in Zöbzig
01.06.2023	Kitawettstreit der Kindergärten und Horte zum Kindertag
03.06.2023	Kinder- und Sommerfest in der Gartensparte „Gute Hoffnung“ ab 14:00 Uhr und Orgel-Konzert „Bekannt Melodien“ um 19:00 Uhr in der St. Mauritius Kirche
10.06.2023	3. Gesundheitstag in dem Stadtbad Zöbzig ab 10:00 Uhr

Änderungen vorbehalten, alle weiteren kirchlichen Veranstaltungen finden Sie auf Seite 15 und 16!

Kirchliche Nachrichten des Ev. Pfarramtes Zörbig

Weigere dich nicht, dem Bedürftigen Gutes zu tun, wenn deine Hand es vermag. (Sprüche 3,27)

Liebe Leser:innen, immer mal wieder stehen fremde Leute vor der Tür des Pfarrhauses, die sagen, Sie bräuchten Geld für Essen oder eine andere Unterstützung. Vor einiger Zeit fragte jemand mal um eine Zugfahrkarte an den Heimatort an, nachdem er auf der Autobahn hier in Zörbig gestrandet war.

Was dann tun? Einen Fonds für soziale Unterstützung dieser Art gibt es in der Kirchengemeinde nicht. Also geben wir privat etwas ab. Unlängst einen kleinen Sack Kartoffeln.

Das Geld für die Bahnfahrkarte habe ich ausgelegt. Der Betreffende hat sich aber wegen Rückerstattung nie mehr gemeldet. Diese Enttäuschung macht es dann nicht einfacher, bei der nächsten Anfrage auch noch so positiv darauf zu reagieren.

Und dann gibt es noch die „Bettelbanden“ aus Südosteuropa, die als Gruppe von Ort zu Ort ziehen, um im reichen Deutschland etwas für sich zu „erwirtschaften“. Auch das kann man verstehen, muss man aber auch nicht unbedingt.

Zu Geben oder Nicht-zu-Geben ist immer eine Gewissensentscheidung!

In alten Zeiten war die milde Gabe mit der Hoffnung verbunden, dafür bei Gott etwas zurück zu bekommen: Gott vergelt's!

In einem Sozialstaat wie dem unsrigen kann Bedürftigkeit aber auch ein funktionierendes Geschäftsmodell sein, das auf das schlechte Gewissen anderer setzt.

Unbeteiligte Dritte dafür verantwortlich zu machen, dass mir geholfen werden muss - das geht gar nicht! Hilfe darf nicht erzwungen werden, sondern wenn, dann immer freiwillig von Herzen und ungeschuldet! So ist das auch mit der Kollekte, die wir im Gottesdienst erbitten. Auch diese können wir nicht erwarten, sondern nur erbitten. Und wenn das Budget für den Monat schon verbraucht ist, dann ist es auch in Ordnung, nichts zu geben!

Am besten und einfachsten ist es mit der Hilfeleistung dort, wo Menschen in einem gemeinsamen sozialen Kontext leben. Wo man sich kennt, da lässt es sich am wirksamsten helfen, weil man weiß, ob die Hilfe ankommt oder nicht. In diesem Rahmen muss o.g. Spruch gelesen werden.

In einer so globalisierten und komplexen Welt wie der unsrigen, bedarf es sicher anderer Formen institutionalisierter Hilfe und Unterstützung.

Schön, wenn es hier Menschen gibt, die Brücken schlagen können, weil sie Verbindungen haben, etwa in die Kriegsgebiete der Ukraine oder das Erdbebengebiet in der Südosttürkei.

Hier wäre es schön, wenn wir - als Kirchen oder Kommunen - uns noch viel mehr vernetzen, um in einer globalen Welt soziale Verbindungen zu schaffen und eine Weltgemeinschaft zu entwickeln.

Denn in manchem brauchen auch wir vielleicht Hilfe und Unterstützung von Menschen aus anderen Regionen dieser Welt.

Bleiben Sie behütet

Ihr Pfr. Oliver Behre

Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen im Mai 2023

Sonntag, 14.05. um 09.00 Uhr Gottesdienst in Großzöberitz
 Donnerstag, 18.05. um 10.00 Uhr Andacht zu Christi Himmelfahrt auf dem IFA-Gelände in Löberitz
 Sonntag, 21.05. um 09.00 Uhr Gottesdienst in Stumsdorf

Sonntag, 21.05. um 10.30 Uhr Gottesdienst in Zörbig
 Sonntag, 27.05. um 15.00 Uhr Andacht zum Pfingstfest in Schrenz

Samstag, 28.05. um 12.00 Uhr Taufgottesdienst in Löberitz

Sonntag, 28.05. um 14.00 Uhr Konfirmation in Löberitz

Samstag, 03.06. um 16.00 Uhr Gesprächsdiskussion „Wege des Glaubens“ in Werben

Samstag, 03.06. um 19.00 Uhr Orgelkonzert in Zörbig

Sonntag, 04.06. um 10.30 Uhr Gottesdienst zum Trinitatisfest in Zörbig

Sonntag, 04.06. um 14.00 Uhr Gottesdienst in Göttnitz

Orgelkonzert „Bekannte Melodien“ am 03.06.2023 um 19.00 Uhr in Zörbig

Konfirmation am 28.05.2023 in Löberitz

Am Pfingstsonntag feiern vier Konfirmand:innen aus unserem Kirchengemeindeverband Zörbig in Löberitz ihre Konfirmation:

Franziska Härter aus Zörbig

Xenia Ahlbach aus Löberitz

Christian Wilde aus Zörbig

Lennart Boldt aus Spören

Wir freuen uns über dieses besondere Ereignis und wünschen den Konfirmand:innen alles Gute und viel Segen auf ihrem weiteren Lebensweg.

Unser Dienstagstreff zur Marktzeit geht weiter: Café am Dienstag

Nach der großen Resonanz des „Kaffee im Warmen“- Angebotes hat sich das Team bereitgefunden, auch weiterhin zur Marktzeit am Dienstag zwischen 10 und 13 Uhr dieses Angebot weiterzuführen.

Wir danken allen, die sich als Gäste bei uns eingefunden haben und freuen uns, wenn auch in der warmen Jahreszeit viele auf eine Tasse Kaffee und gute Gespräche den Weg zu uns finden. Künftig wird auch der Senior:innenbeirat der Stadt Zörbig regelmäßig zu Anfragen oder Vorträgen vor Ort sein. Genau Termine werden noch bekannt gegeben.

Unsere Kreise und Veranstaltungen

Der Seniorenkreis Zörbig trifft sich am Montag, dem 05.06. um 14 Uhr im Gemeinderaum Zörbig. Der Seniorenkreis Spören trifft sich am Dienstag, dem 13.06. um 14 Uhr im Pfarrhaus Spören.

Die Vorkonfirmanden treffen sich am Mittwoch, dem 10.05. und 14.06. um 16.00 Uhr im Gemeinderaum Zörbig.

Die Konfirmanden treffen sich zur Vorbereitung ihrer Konfirmation am Mittwoch, dem 24.05. um 16.00 Uhr im Gemeinderaum Zörbig.

Der Ökumenische Gebetskreis in unserem Pfarrbereich trifft sich am 22.05. um 19.30 Uhr in Rieda.

Kontakt

Ev. Gemeindebüro und Verwaltung der kirchl. Friedhöfe, Topfmarkt 1 in Zörbig. Geöffnet: Dienstag und Donnerstag 8-12 Uhr. (Telefon: 034956 20304 / E-Mail: info@ev-kirche-zoerbig.de.

Sie erreichen Pfr. Oliver Behre unter der E-Mail oliver.behre@ev-kirche-zoerbig.de oder der Telefonnummer 034956 23761.

In der Urlaubszeit hat Frau Pfrn. Anna Mittermeyer aus Sandersdorf-Brehna die Vertretung für Pfr. Oliver Behre übernommen. Sie ist unter 03493 88430 oder kirchspielsandersdorf@yahoo.de zu erreichen.

Pfr. Oliver Behre, Zörbig

Gottesdienste Gottesdienste im Juni und Juli in und für Cösitz und Schortewitz

10. Juni (Samstag vor dem 1. Sonntag nach Trinitatis)

Schortewitz (Traugottesdienst) - 14.00 Uhr (Wolff/Apitz/Karras)

11. Juni (1. Sonntag nach Trinitatis)

Görzig (Festgottesdienst 1050 Jahre Görzig) - 14.00 Uhr (Wolff/Apitz/Karras)

18. Juni (2. Sonntag nach Trinitatis)

Maasdorf - 14.00 Uhr (Pangsy/Maiwald)

25. Juni (3. Sonntag nach Trinitatis)

Cösitz - 10.00 Uhr (Pangsy/Karras)

2. Juli (4. Sonntag nach Trinitatis)

Görzig - 10.00 Uhr (Pangsy/Karras)

9. Juli (5. Sonntag nach Trinitatis)

Schortewitz - 10.00 Uhr (Conacher/Karras)

16. Juli (6. Sonntag nach Trinitatis)

Maasdorf - 14.00 Uhr (Pannicke/Karras)

23. Juli (7. Sonntag nach Trinitatis)

Cösitz - 10.00 Uhr (Pangsy/Dittrich)

30. Juli (8. Sonntag nach Trinitatis)

Görzig - 10.00 Uhr (Pangsy/Karras)

Chor in Görzig mit Kirchenmusikdirektorin Martina Apitz

Der Chor in Görzig trifft sich - außer in den Ferien und an Feiertagen - dienstags um 17.00 Uhr zur Probe. Der Chor sucht neue Mitglieder, die auch aus anderen Orten herzlich willkommen sind.

1050 Jahre Görzig - Festgottesdienst

Am Sonntag, den 11. Juni um 14.00 Uhr wollen wir zum Ausklang der Feierlichkeiten anlässlich der ersten urkundlichen Erwähnung von Görzig vor 1050 Jahren einen Gottesdienst feiern.

Am Gottesdienst werden mitwirken Kirchenmusikdirektorin Martina Apitz (Köthen) und Sängerin Christine Wolff (Trebichau a.d. Fuhne). Jede(r) ist herzlich eingeladen.

Trauung in Schortewitz

Am Sonnabend, dem 10. Juni um 14.00 Uhr bitten **Olaf Patrunky und Gerrit Meyer** in der Schortewitzer Kirche St. Laurentius für ihre Ehe um den Segen Gottes und möchten vor Gott und der Gemeinde einander das Ja-Wort geben. Die Gemeinde ist eingeladen, an diesem öffentlichen Gottesdienst fürbittend teilzunehmen.

Gemeindekirchenratssitzung

28. Juni um 19.00 Uhr in Gröbzig (Kirchengemeinde An der Fuhne und Region Gröbzig-Wörbzig-Preußnitz)

Frauenkreise, Seniorenkreise und Gemeindenachmittage

13. Juni um 14.30 Uhr in Cösitz (für alle Interessenten)

12. Juli um 14.30 Uhr in Schortewitz (für alle Interessenten)

Heiterkeit zur Sommerzeit, eine musikalisch-literarische Veranstaltung

Am Freitag, dem 7. Juli 2023, lädt die Evangelische Kirchengemeinde An der Fuhne ein zu einer musikalisch-literarischen Veranstaltung im Hof des Görziger Pfarrhauses (Schulstraße 6). Beginn der Open-Air-Veranstaltung ist 19.30 Uhr (Dauer: 1 Stunde). Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns über eine Spende zu Gunsten von Sanierungsarbeiten an der Görziger Kirche.

Sprecher: Karola und Peter Kunz

Musik: Familie Nadine und Wolfgang Grohmann



21. Mai 2023: 46. Internationaler Museumstag in Deutschland und weltweit

Museen in und um Zöbzig machen auch mit!



Museen weltweit beherbergen einzigartige, historisch wertvolle und außergewöhnliche Kulturgüter. Die es unbedingt zu erhalten, zu pflegen und zu fördern gilt. Museen bieten stilschöne Geschichte zum Alltagsleben und schaffen vergangener Zeiten. Fast schon magische Orte zum Staunen und (Kennen-)Lernen. Deshalb sind sie kostbar und unverzichtbar auch für nachfolgende Generationen, da sie einen großen Beitrag zu unserem kulturellen und gesellschaftlichen Leben sowohl heute als auch zukünftig leisten. Was wiederum durch den Internationalen Museumstag in das Blickfeld der Öffentlichkeit auf der ganzen Welt gerückt werden soll.

1977 wurde der Internationale Museumstag erstmalig vom Internationalen Museumsrat (International Council of Museums/ ICOM, eine nichtstaatliche Organisation für Museen seit 1946) ausgerufen. Als Datum wurde der 18. Mai festgelegt. In Deutschland wird dieser Jahrestag an dem zum 18. Mai nächstliegenden Sonntag begangen mit dem Ziel, auf die thematische Vielfalt der über 7100 Museen in Deutschland und das breit gefächerte Spektrum der Museumsarbeit aufmerksam zu machen. Durch Aktionen, Mitmach-Angebote,

Workshops oder (Themen-)Führungen bekommen Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, neue Einblicke in bestehende Ausstellungen, in ansonsten verborgene Räume oder in die Arbeit von Museen zu erhalten.

Jahr für Jahr folgt der Internationale Museumstag dabei einem wechselnden Motto. Das Motto des diesjährigen Museumstages lautet: „Sustainability and Well-being - Happy museums. Nachhaltigkeit und Wohlbefinden“. Es soll insbesondere die soziale Dimension von Nachhaltigkeit beleuchten und wie Museen zu einer sozial gerechten Zukunft beitragen können.

Dr. Peter Tschentscher (SPD) - derzeitiger Präsident des Bundesrates und gleichzeitig Erster Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg - hat die Schirmherrschaft für den Museumstag übernommen.

Auch in unserer geschichtsträchtigen, reizvollen, idyllisch gelegenen Einheitsgemeinde Zöbzig ist am Internationalen Museumstag so einiges geplant. Gemeinsam mit den ehrenamtlichen Mitgliedern des Heimatvereins Zöbzig 1922 e. V. lädt der Betreuer des Kulturquadrats Schloss Zöbzig, Herr Tom Weiß Besucherinnen und Besucher in der Zeit

von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr herzlich dazu ein, die im umgebauten, neu sanierten und konzipierten Museum ausgestellten wertvollen Schätze zu entdecken. Das im historischen Schloss seit 1951 untergebrachte Museum erhielt im Zuge der Sanierung eine „Generalüberholung“ und erscheint seit Ende November letzten Jahres in neuem, modernem Glanz.

Die derzeitige Ausstellung zeigt Exponate von der Ur- und Frühgeschichte sowie der slawischen Besiedlung bis hin zur Stadtgeschichte von 961 bis 1800. Neben einer chronologischen Entwicklung werden die Themen Kirchengeschichte, Residenzzeit und Verwaltungsgeschichte angeschnitten.

Eine Erweiterung der Ausstellung um die Themen „Schule“, „Kindergarten“ und „Arbeitswelten“ wird aktuell konzipiert und schrittweise umgesetzt. Genaue Vorstellungen für die Erweiterung gibt es bereits. So sollen zunächst die Exponate zum Schulleben der Einheitsgemeinde in vergangenen Zeiten, die momentan noch im Schaufenster von Stephan's altem Geschäft in der Langen Straße 31 zu besichtigen sind, wieder in das Museum zurückkehren. Diese werden dann im Raum „Schule“ unter-

kommen und dort die Ausstellung zur Schulgeschichte Zöbigs und der Umgebung ergänzen. Geplant ist es auch, Poesiealben, historische Schulbücher, Schulranzen und weitere Exponate aus der Schulzeit auszustellen.

Schulische Bildung wurde seit dem 18. Jahrhundert mehr und mehr auch von staatlicher Seite gefördert und eingefordert, denn sie stellt einen wichtigen Grundpfeiler der frühen Industrialisierung dar. Ebenso wichtig, aber erst im 19. Jahrhundert eingeführt, war die Kinderbetreuung für jüngere Kinder. In einer der Blütezeiten für Zöbzig mit vielseitiger industrieller Entwicklung und starker Veränderung der Lebensbedingungen der Bürgerinnen und Bürger, auch auf sozialem Gebiet, wurde hier 1846 der älteste, durchgehend als Kindereinrichtung betriebene Kindergarten Deutschlands gegründet (KiTa „Rotkäppchen“ in der Hohen Straße 11). Die zunehmende Beschäftigung von Arbeiterinnen in Manufakturen und Fabriken machte es notwendig, dass die Kinder der Familien betreut wurden. Zudem beschäftigten sich Pädagogen in dieser Zeit intensiv mit frühkindlicher Erziehung. Mit dieser Entwicklung - von den ersten „Kinderbewahranstalten“ bis zum heutigen Kindergarten - wird es nach dem Raum „Schule“ weitergehen, woraufhin dann das Thema „Industrialisierung“ folgen wird. Dabei werden zuerst die Unternehmen aus der Frühindustrialisierung vorgestellt wie zum Beispiel eine Tabakfabrik oder eine Segeltuchweberei. Für die Hochphase der Industrialisierung fokussiert sich die Ausstellung auf die ehemalige Saftfabrik sowie die regionale Zuckerproduktion.

Am Internationalen Museumstag selber können alle Ausstellungsräume besichtigt werden. In den Räumen werden die jeweiligen Themen sowie aktuellen Konzeptionen vorgestellt. Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, die Planungen zu kommentieren. Es werden unter anderem drei kurze und kompakte Infoveranstaltungen zur zukünftigen Ausrichtung des Schlosses (Sonderausstellungen, Veranstaltungen, Lesungen, Empfänge et cetera) jeweils um 11:00, 13:00 und 15:00 Uhr angeboten. Zudem wird es eine Infotafel geben.

Die Einnahmen aus einem kleinen Bücherflohmarkt mit gespendeten Büchern kommen der Restaurierung des Totenbildes von Herzog August von Sachsen-Merseburg zugute.

Geschichte erleben und erkunden können Sie darüber hinaus in den Ortsteilen Spören und Löberitz. Die vom Heimatverein „Strengbachau“ Spören-Prusendorf e. V. 1996 gegründete Heimattube Spören und das dazugehörige Außengelände zeigen in einer Dauerausstellung Objekte unterschiedlicher Art, die einen Einblick in das Dorfleben vergangener Zeiten geben: Dinge des täglichen Bedarfs, Geräte aus der Landwirtschaft, aus Küche und Haushalt sowie aus diversen Handwerksberufen. Darüber hinaus sind unter anderem Schulsachen, Spielzeug, Fotos und Reste der Ortsbücherei aus DDR-Zeiten zu besichtigen. Am Internationalen Museumstag kann man in der Zeit von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr zudem in die phantastische Welt der Märchen eintauchen. Märchen sind meist uralt, frei erfunden, vielseitig und einfach großartig. In ihnen kann das Unmögliche möglich werden. Wie sagte nicht schon Victor Blüthgen: „Wenn du Märchenaugen hast, ist die Welt voller Wunder.“

Unter dem Motto „Die Wiege des organisierten Schachs von Sachsen-Anhalt stand in Löberitz und Zöbzig“ heißt das Schachmuseum Löberitz von 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr Besucherinnen und Besu-

cher herzlich willkommen. Das Museum, welches sich als Bewahrer der Schachregion in der Metropolregion Leipzig-Halle-Magdeburg-Dessau versteht, befindet sich in der Trägerschaft des ältesten Schachvereins von Sachsen-Anhalt, der Schachgemeinschaft 1871 Löberitz e. V. Über ihre Geschichte berichtet das Museum ausführlich. Des Weiteren wird historisches Spielmaterial ebenso gezeigt wie eine imposante Schachbriefmarkensammlung und die Schachbibliothek „Theresa von Avila“ mit circa 5300 Exemplaren. Das erste in deutscher Sprache in den Jahren 1616/17 in Leipzig gedruckte Schachbuch „Das Schach- oder König-Spiel“ des Herzogs August des Jüngeren, Herzog zu Braunschweig-Lüneburg und Fürst von Braunschweig-Wolfenbüttel mit dessen eigenhändiger Widmung ist herausragendes Exponat dieser Bibliothek.

Lassen Sie sich überraschen und verzaubern von der einzigartigen Magie unserer Museen. Und erleben Sie einen aufregenden Internationalen Museumstag. Bei Redaktionsschluss stand leider noch nicht fest, ob und was die Heimattube Löberitz geplant hat.

Tom Weiß & Claudia Egert

Quellen: kulturquadrat-zoerbig.de, museumstag.de, mvnb.de, schachmuseum-loeberitz.de, stadt-zoerbig.de
Fotoquelle: KulturQuadrat Zöbzig, Schachmuseum Löberitz, Museumstag





Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.



LINUS WITTICH Medien KG
Anfragen & Preisangebote:
agentur.herzberg@wittich.de
oder wenden Sie sich
vertrauensvoll an
Ihre*n Medienberater*in!



AMTSBLATT

der Stadt Zörbig

33. Jahrgang | Zörbig, den 9. Mai 2023 | Nummer 5/2023

Herausgeber: Stadt Zörbig, erscheint nach Bedarf als Einlage
im Mitteilungsblatt „Zörbiger Bote“ der Stadt Zörbig
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister der Stadt Zörbig

■ Inhaltsverzeichnis

• 5. Sitzung des Stadtrates der Stadt Zörbig	Seite 18
• 5. Sitzung des Bildungs-, Ordnungs-, Sozial-, Sport-, Kultur- und Umweltausschusses	Seite 19
• 4. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses	Seite 19
• 5. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses	Seite 20
• 1. Sitzung des Senioren- und Behindertenbeirates der Stadt Zörbig	Seite 20
• Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1/92 „Wohngebiet Siegeldorf“ im Ortsteil Schrenz	Seite 21
• Versammlung Jagdgenossenschaft Zörbig	Seite 22
• Bekanntmachung Planfeststellungsverfahren für das Vorhaben „Ausbau des Verkehrsflughafens Leipzig/Halle, Start- und Landebahn Süd mit Vorfeld“ 15. Planänderung, 1. Tektur	Seite 22
• Wasserzählerwechsel 2023 im Verbandsgebiet des Trinkwasserzweckverbandes Zörbig	Seite 25

■ Bekanntmachungen der Stadt Zörbig

Tagesordnung

5. Sitzung des Stadtrates der Stadt Zörbig

Sitzungstermin: Mittwoch, 31.05.2023, 18:00 Uhr

Raum, Ort: Gebäude der FF Zörbig, Feuerwehrstr. 7, Zörbig

Öffentlicher Teil:

TOP 1:	Eröffnung der Sitzung	TOP 9.3:	Interkommunale Wärmeleitplanung Vorlage: 2023-BV-051
TOP 2:	Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung	TOP 9.4:	Aufstellungsbeschluss zur Einleitung des Verfahrens der 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 01/91 Gewerbe- und Industriegebiet „Thura Mark“ Vorlage: 2023-BV-060
TOP 3:	Feststellung der Beschlussfähigkeit	TOP 9.5:	Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 25 Wohngebiet An der Gärtnerei“ im OT Löberitz Vorlage: 2023-BV-061
TOP 4:	Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung	TOP 9.6:	Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 25 Wohngebiet „An der Gärtnerei“ im OT Löberitz Vorlage: 2023-BV-062
TOP 5:	Einwohnerfragestunde	TOP 9.7:	Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen zum Vorentwurf der Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 2 Windpark Salzfurkapelle-östlich der A9 im OT Salzfurkapelle Vorlage: 2023-BV-063
TOP 6:	Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung	TOP 9.8:	Entwurfs, Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf der Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 2 Windpark Salzfurkapelle östlich der Autobahn A9 im OT Salzfurkapelle Vorlage: 2023-BV-064
TOP 7:	Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtanliegenheiten und Eilentscheidungen	TOP 9.9:	3. Fortschreibung der Risikoanalyse und Brandschutzbedarfsplanung der Stadt Zörbig Vorlage: 2023-BV-067
TOP 8:	Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen	TOP 9.10:	Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2016 und Entlastung des Bürgermeisters von der Haushaltswirtschaft 2016 Vorlage: 2023-BV-068
TOP 9:	Behandlung der Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung	TOP 9.11:	Leitlinie für faire Windkraft- und Solar-Projekte in der Stadt Zörbig Vorlage: 2023-BV-070
TOP 9.1:	Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen zum Vorentwurf der Aufhebung einer Teilfläche des Bebauungsplanes Nr. 1 Wohngebiet zwischen Schule und Verkehrshof „An der Lehmgrube“ im OT Salzfurkapelle Vorlage: 2023-BV-047		
TOP 9.2:	Entwurfs, Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf der Aufhebung einer Teilfläche des Bebauungsplanes Nr. 1 Wohngebiet zwischen Schule und Verkehrshof „An der Lehmgrube“ im OT Salzfurkapelle Vorlage: 2023-BV-048		

- TOP 9.12: Beschluss zum Fördergebiet des Förderprogrammes „Sozialer Zusammenhalt“
Vorlage: 2023-BV-072
- TOP 10: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Stadtrates über einzelne Angelegenheiten der Stadt
- TOP 11: Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung
- Nichtöffentlicher Teil:**
- TOP 12: Eröffnung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung
- TOP 13: Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
- TOP 14: Vergabeangelegenheiten
- TOP 15: Grundstücksangelegenheiten
- TOP 16: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Stadtrates über einzelne Angelegenheiten der Stadt
- TOP 17: Schließung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung
- Öffentlicher Teil:**
- TOP 18: Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung
- TOP 19: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
- TOP 20: Schließung der Sitzung

gez. Matthias Egert
Bürgermeister

Tagesordnung

5. Sitzung des Bildungs-, Ordnungs-, Sozial-, Sport-, Kultur- und Umweltausschusses

Sitzungstermin: Montag, 22.05.2023, 18:00 Uhr
Raum, Ort: Rathaus Stadt Zörbig, Ratssaal

Öffentlicher Teil:

- TOP 1: Eröffnung der Sitzung
- TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
- TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 4: Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
- TOP 5: Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 6: Einwohnerfragestunde
- TOP 7: Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen
- TOP 8: Behandlung der Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung
- TOP 8.1: Interkommunale Wärmeleitplanung
Vorlage: 2023-BV-051
- TOP 8.2: 3. Fortschreibung der Risikoanalyse und Brand-schutzbedarfsplanung der Stadt Zörbig
Vorlage: 2023-BV-067
- TOP 8.3: Diskussion zu Förderprojekten der neuen LEADER-Förderperiode
Vorlage: 2023-MV-066
- TOP 9: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
- TOP 10: Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung
- Nichtöffentlicher Teil:**
- TOP 11: Eröffnung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung
- TOP 12: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
- TOP 13: Schließung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung
- Öffentlicher Teil:**
- TOP 14: Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung
- TOP 15: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
- TOP 16: Schließung der Sitzung

gez. Matthias Egert
Bürgermeister

Tagesordnung

4. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses

Sitzungstermin: Dienstag, 23.05.2023, 18:00 Uhr
Raum, Ort: Rathaus Stadt Zörbig, Ratssaal

Öffentlicher Teil:

- TOP 1: Eröffnung der Sitzung
- TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
- TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 4: Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
- TOP 5: Einwohnerfragestunde
- TOP 6: Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 7: Bericht des Ausschussvorsitzenden über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
- TOP 8: Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen
- TOP 9: Behandlung der Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung
- TOP 9.1: Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen zum Vorentwurf der Aufhebung einer Teilfläche des Bebauungsplanes Nr. 1 Wohngebiet zwischen Schule und Verkehrshof „An der Lehmgrube“ im OT Salzfurtkapelle
Vorlage: 2023-BV-047
- TOP 9.2: Entwurfs, Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf der Aufhebung einer Teilfläche des Bebauungsplanes Nr. 1 Wohngebiet zwischen Schule und Verkehrshof „An der Lehmgrube“ im OT Salzfurtkapelle
Vorlage: 2023-BV-048
- TOP 9.3: Interkommunale Wärmeleitplanung
Vorlage: 2023-BV-051
- TOP 9.4: Aufstellungsbeschluss zur Einleitung des Verfahrens der 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 01/91 Gewerbe- und Industriegebiet „Thura Mark“
Vorlage: 2023-BV-060
- TOP 9.5: Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 25 Wohngebiet An der Gärtnerei“ im OT Löberitz
Vorlage: 2023-BV-061
- TOP 9.6: Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 25 Wohngebiet „An der Gärtnerei“ im OT Löberitz
Vorlage: 2023-BV-062
- TOP 9.7: Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen zum Vorentwurf der Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 2 Windpark Salzfurtkapelle-östlich der A9 im OT Salzfurtkapelle
Vorlage: 2023-BV-063
- TOP 9.8: Entwurfs, Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf der Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 2 Windpark Salzfurtkapelle östlich der Autobahn A9 im OT Salzfurtkapelle
Vorlage: 2023-BV-064
- TOP 9.9: Beschluss zum Fördergebiet des Förderprogrammes „Sozialer Zusammenhalt“
Vorlage: 2023-BV-072
- TOP 10: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
- TOP 11: Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung
- Nichtöffentlicher Teil:**
- TOP 12: Eröffnung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung
- TOP 13: Bericht des Ausschussvorsitzenden über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
- TOP 14: Vergabeangelegenheiten
- TOP 15: Grundstücksangelegenheiten

- TOP 16: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
 TOP 17: Schließung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung
Öffentlicher Teil:
 TOP 18: Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung
 TOP 19: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
 TOP 20: Schließung der Sitzung

gez. *Matthias Egert*
 Bürgermeister

Tagesordnung

5. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Sitzungstermin: Mittwoch, 24.05.2023, 18:00 Uhr
Raum, Ort: Rathaus Stadt Zörbig, Ratssaal

Öffentlicher Teil:

- TOP 1: Eröffnung der Sitzung
 TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
 TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
 TOP 4: Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
 TOP 5: Einwohnerfragestunde
 TOP 6: Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
 TOP 7: Bericht des Ausschussvorsitzenden über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
 TOP 8: Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen
 TOP 9: Behandlung der Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung
 TOP 9.1: Interkommunale Wärmeleitplanung
 Vorlage: 2023-BV-051
 TOP 9.2: 3. Fortschreibung der Risikoanalyse und Brand-
 schutzbedarfsplanung der Stadt Zörbig
 Vorlage: 2023-BV-067
 TOP 9.3: Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2016 und Ent-
 lastung des Bürgermeisters von der Haushaltswirt-
 schaft 2016
 Vorlage: 2023-BV-068
 TOP 9.4: Leitlinie für faire Windkraft- und Solar-Projekte in
 der Stadt Zörbig
 Vorlage: 2023-BV-070
 TOP 10: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Aus-
 schusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
 TOP 11: Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

- TOP 12: Eröffnung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung
 TOP 13: Bericht des Ausschussvorsitzenden über die Ausfüh-
 rung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadt-
 angelegenheiten und Eilentscheidungen
 TOP 14: Vergabeangelegenheiten
 TOP 15: Grundstücksangelegenheiten
 TOP 16: Personalangelegenheiten
 TOP 17: Sonstige Angelegenheiten
 TOP 18: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Aus-
 schusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
 TOP 19: Schließung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

Öffentlicher Teil:

- TOP 20: Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung
 TOP 21: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefas-
 sten Beschlüsse
 TOP 22: Schließung der Sitzung

gez. *Matthias Egert*
 Bürgermeister

1. Sitzung des Senioren- und Behindertenbeirates der Stadt Zörbig

Sitzungstermin: Donnerstag, den 25.05.2023, 18:00 Uhr
Raum, Ort: Sportlerheim Schrenz, Hallesche Allee 1,
 06780 Zörbig- OT Schrenz

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- TOP 1: Eröffnung der Sitzung
 TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
 TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
 TOP 4: Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesord-
 nung
 TOP 5: Einwohnerfragestunde
 TOP 6: Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen
 TOP 7: Behandlung der Tagesordnungspunkte der öf-
 fentlichen Sitzung
 TOP 7.1: Mobilität
 TOP 7.2: Barrierefreiheit im Stadtgebiet
 TOP 7.3: Allgemeine Informationsveranstaltungen
 TOP 7.4: Erfahrungsberichte der Beiräte aus den Ortschaft-
 en
 TOP 8 : Sonstiges
 TOP 9 : Schließung der Sitzung

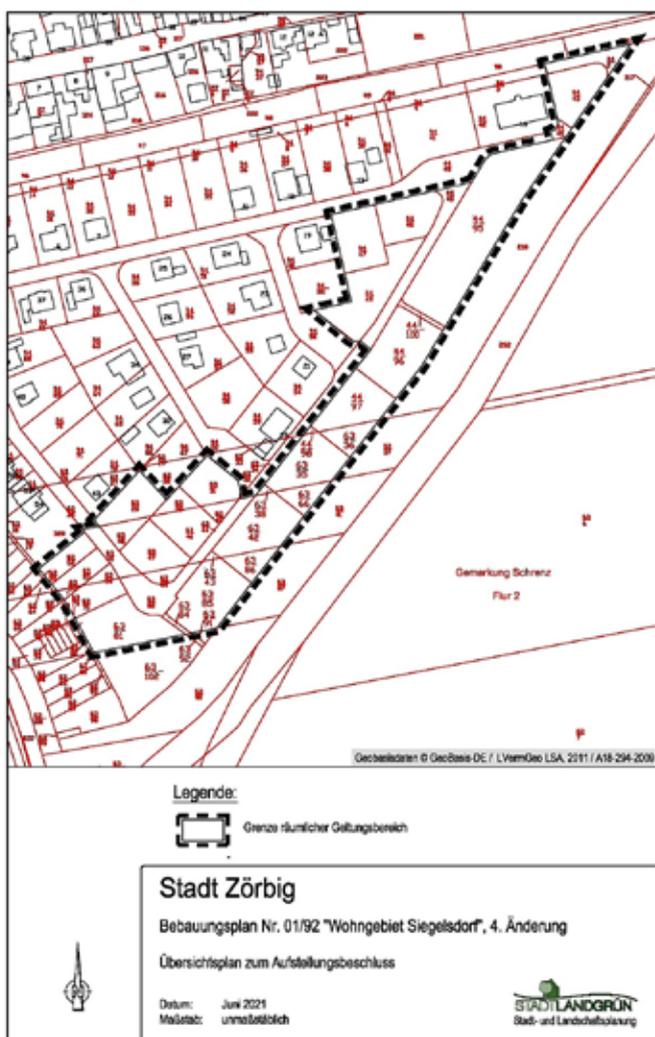
gez. *Klaus Pahl*
 Vorsitzender

Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1/92 „Wohngebiet Siegeldorf“ im Ortsteil Schrenz

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 01/92 Wohngebiet Siegeldorf liegt nordwestlich der Landesstraße L 141 im Ortsteil Schrenz in der Stadt Zörbig.

Der Bebauungsplan ist 1993 in Kraft getreten. Der Bebauungsplan weist Reine Wohngebiete, Verkehrsflächen und Grünflächen aus. Die Erschließungsstraßen wurden gebaut. Der Lärmschutzwall zum Schutz vor Verkehrslärm wurde entlang der L 141 hergestellt. Zwischen dem Lärmschutzwall und den bereits bebauten Wohngrundstücken wurden entlang der Erschließungsstraße (Neue Siedlung) die Wohnbaugrundstücke nicht entwickelt.

Die unbebauten Flächen liegen brach und wurden der Sukzession überlassen. Die Vermarktung der unbebauten Grundstücke stellt sich schwierig dar. Diese freien Bauplätze (ca. 20) belasten die Wohnflächenbedarfsberechnung der Stadt Zörbig ohne, dass eine Bebauung abzusehen ist. Daher hat sich die Stadt Zörbig dazu entschlossen, die unbebauten Flächen aus dem Bebauungsplan Nr. 01/92 herauszunehmen (4. Änderung) und die unbebauten Flächen in der 3. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Zörbig als Grünfläche darzustellen.



Quelle: Stadt Zörbig, SLG

Der Geltungsbereich des Änderungsbauungsplans umfasst in der Gemarkung Schrenz, Flur 2 folgende Flurstücke:

63/28, 63/31, 63/39, 63/45, 63/44, 63/46, 63/47, 63/83, 63/48, 63/49, 63/52, 63/53, 63/54, 63/72, 63/81, 63/82, 63/84, 63/85, 63/43, 63/86, 63/42, 63/38, 63/66, 63/35, 44/98, 63/36, 44/97, 44/96, 44/100, 44/95, 44/2, 44/43, 44/46, 44/47, 44/49 sowie Teilflächen der Flurstückes 63/70 und 44/45.

Der Entwurf der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1/92 „Wohngebiet Siegeldorf“ im Ortsteil Schrenz in der Fassung vom Februar 2023, bestehend aus Planzeichnung und Begründung einschließlich Umweltbericht sowie die unten genannte bereits vorliegende umweltbezogene Stellungnahme liegen gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) und Beschluss des Stadtrates vom 22.03.2023 in der Zeit vom **17.05.2023 bis zum 20.06.2023**

während folgender Zeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

Ort: **Stadt Zörbig, FB Bau- und Gebäudemanagement, Zimmer 16, Lange Straße 34, 06780 Zörbig**

Montag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr
Donnerstag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr

Sofern die Verwaltung aufgrund von Corona Einschränkungen geschlossen sein sollte, bitten wir um eine vorherige Terminabsprache (Tel. 034956 60213 oder 60201).

Darüber hinaus können alle Unterlagen ab sofort auf der Internetseite der Stadt Zörbig unter:

<https://www.stadt-zoerbig.de/de/traeger-oeffentlicher-be-lange/entwurfs-b-plan-nr-0192-wohngebiet-siegeldorf-4-aenderung.html>

und über das Internetportal des Landes Sachsen-Anhalt unter:

https://www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de/de/gdi-lsa/Informationen/gdi_kommunen/main.htm eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können Bedenken, Anregungen und Stellungnahmen zum Entwurf der 4. Änderung des Bebauungsplanes von jedermann schriftlich, per E-Mail (ina.schammer@stadt-zoerbig.de) und/oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung abgegeben werden.

Nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung nach § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit wird hiermit ortsüblich bekanntgemacht.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen liegen vor:

- Umweltbericht als Teil B der Begründung vom Februar 2023 mit Ermittlung und Bewertung der Umweltsituation im Bestand und nach Umsetzung der Planung
- Stellungnahmen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld vom 17.01.2023 mit dem Hinweis auf das Vorhandensein archäologischer Kulturdenkmale

Zörbig, 09.05.2023

gez. *Matthias Egert*
Bürgermeister

■ Bekanntmachungen von sonstigen Behörden, Einrichtungen und Verbänden

Die Versammlung der Jagdgenossenschaft Löberitz

findet am **22. Juni 2023 um 18.00 Uhr** im Sport- und Freizeitzentrum Löberitz, Dessauer Str. 12 (ehemals „Reiter“) statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht Vorstand
3. Bericht Jäger

4. Verlängerung des Jahrespachtvertrages
5. Entlastung des alten Vorstandes
6. Wahl des neuen Vorstandes
7. Diskussion

gez. Faust - Vorstand

Bekanntmachung

Planfeststellungsverfahren für das Vorhaben „Ausbau des Verkehrsflughafens Leipzig/Halle, Start- und Landebahn Süd mit Vorfeld“ 15. Planänderung

1. Tektur

Die Flughafen Leipzig/Halle GmbH hat mit Schreiben vom 12. August 2020 gemäß §§ 8, 10 des Luftverkehrsgesetzes (LuftVG) beantragt, den Planfeststellungsbeschluss für das Vorhaben „Ausbau des Verkehrsflughafens Leipzig/Halle, Start- und Landebahn Süd mit Vorfeld“, zuletzt geändert durch den 14. Änderungsplanfeststellungsbeschluss vom 12. Juni 2020, zu ändern. Mit Schreiben vom 4. Mai 2023 hat sie eine Änderung einzelner Pläne (Tektur) beantragt.

Das Vorhaben umfasst im Wesentlichen die Erweiterung des Vorfeldes 4, den Bau zusätzlicher Rollwege, Flächen für die Flugzeugenteisung, eine Schneedeponie sowie sonstige Nebenanlagen und Entwässerungsanlagen, die Ausweisung von Hochbauflächen sowie temporäre Flächen für die Baustelleneinrichtung und die Oberbodenlagerung.

Das Vorhaben wird auf Antrag der Flughafen Leipzig/Halle GmbH einer Umweltverträglichkeitsprüfung unterzogen, da dies angesichts Größe und Auswirkungen zweckmäßig ist.

Das Planfeststellungsverfahren hat mit der Bekanntmachung vom 12. November 2020 begonnen. Die Planänderungsunterlagen haben in der Zeit vom 16. November 2020 bis 15. Dezember 2020 sowie vom 28. Juni 2021 bis zum 27. Juli 2021 in bisher 17 Gemeinden ausgelegen.

Von dem Vorhaben sind Flurstücke in der Stadt Schkeuditz (Gemarkungen Freiroda, Gerbisdorf, Kursdorf, Radefeld und Schkeuditz), in der Stadt Leipzig (Gemarkungen Hänichen und Lützschena) und in der Gemeinde Kabelsketal (Gemarkung Großkugel) unmittelbar betroffen.

Aufgrund der Änderung der Abflugverfahren ist nunmehr auch von voraussichtlichen Auswirkungen in der Stadt Braunsbedra, der Gemeinde Petersberg und der Stadt Zörbig auszugehen, sodass der Plan erstmals auch in diesen Kommunen auszulegen und den Betroffenen Gelegenheit zu geben ist, Einwendungen gegen den Plan zu erheben (§ 73 Abs. 2, Abs. 3 und Abs. 4 VwVfG).

Es liegen folgende Unterlagen vor, die die Flughafen Leipzig/Halle GmbH zur Beschreibung ihres Vorhabens und der damit verbundenen Auswirkungen vorgelegt hat:

Ordner Nr.	Bezeichnung der Unterlage
1	Antragsschreiben vom 12.08.2020 mit Übersichtsplan und Erläuterungen DHL zur Standortentwicklung; Änderungsantrag vom 04.05.2023; Luftverkehrsprognose, mit Ergänzung zu COVID-19-Auswirkungen; Flugbetriebsflächen: Erläuterungsbericht, Lagepläne Rollwege und Vorfeld, Höhenverbundpläne, Regelquerschnitt Rollwege; Hochbauliche Anlagen: Erläuterungsbericht und Pläne; Bauwerksverzeichnis und -plan (aktualisierte Fassung); Verkehrsplanerische Untersuchung Straße, mit Ergänzung; Abwicklung der Baumaßnahmen: Erläuterungen und Lagepläne; Untersuchungsbericht Oberboden (mit Anlagen).
2	Landschaftspflegerische Begleitplanung (aktualisierte Fassung): - Bestands- und Konfliktplan - Übersichtslageplan - Lagepläne der geplanten Maßnahmen (im und westlich des Flughafengeländes, östlich Beuditz, nordwestlich Freiroda, nördlich Radefeld, südwestlich, nordwestlich und östlich Gerbisdorf, ehemalige Ortslage Kursdorf und östlich angrenzender Bereich, westlich Papitz, in Kleingartenanlage Bergstraße in Schkeuditz sowie westlich der Radefelder Allee) - Unterlagen zu Erstaufforstungsmaßnahmen des Staatsbetriebes Sachsenforst (erweiterte Flächen in den Gemarkungen Wermsdorf und Naunhof; neue Maßnahme in der Gemarkung Colditz).
3	Entwässerung Vorfeld- und Gebäudeflächen und Rollwege (aktualisierte Fassung): - Erläuterungsberichte mit diversen Anlagen - Oberflächen- und Schmutzwasserentsorgung (Lageplan Strangschema, Längsschnitte Vorfeld- und Bahnflächen-sammler, Bauwerkspläne, Grundrisse und Schnitte).
4	Grunderwerb (aktualisierte Pläne und Verzeichnis).

Umweltauswirkungsbezogene Unterlagen (einschließlich Schutzgut Mensch):

Ordner Nr.	Bezeichnung der Unterlage
4	Fachgutachten Wasserrahmenrichtlinie, mit Ergänzung; Luftschadstoff- und Geruchsprognose, mit Ergänzungen zur Geruchsprognose; Auswirkungen geänderter Abflugverfahren auf die Luftschadstoffimmissionen; Lichttechnische Untersuchung.
5	Fluglärmprognosen (Bericht mit Mengengerüsten, Karten mit Isophonendarstellungen, Berechnungsergebnisse für Immissionsorte): - Prognose vom 31.07.2020, mit Isophonendarstellung Ist-Situation 2018 - Aktualisierte Prognose vom 15.03.2023, mit Isophonendarstellungen Prognose-Nullfall und Planfall 2032 (unter Berücksichtigung modifizierter Abflugverfahren); Ermittlung der durch Fluglärm Betroffenen und der besonders schutzbedürftigen Einrichtungen, mit Tabellen und Isophonendarstellungen.
6	Aktualisierung der Datenerfassungssysteme (Validierung, Berichte zur Erstellung der Datenerfassungssysteme, Darstellungen der An- und Abflugstrecken, Platzrunden, Hubschrauberstrecken, Rollwege und Ersatzpositionen); Aktualisierte Datenerfassung für Prognose-Nullfall 2032.
7	Aktualisierte Datenerfassung für Planfall 2032.
8	Aktualisiertes Bodenschallgutachten; Gesamtschallgutachten, mit Anlagen; Bauschall- und Erschütterungsprognose; Aktualisierter Bericht zur Umweltverträglichkeitsuntersuchung (mit Karten Untersuchungsraum); Gutachten zu lokalklimatischen Auswirkungen; Ermittlung der vorhabenbedingten Treibhausgasemissionen der innerdeutschen Flugbewegungen; Ermittlung der vorhabenbedingten Treibhausgasemissionen im Nahbereich des Flughafens; Ermittlung der vorhabenbedingten Treibhausgasemissionen des Tief- und Hochbaus; Einfluss der vorhabenbedingten Landnutzungsänderung auf die Treibhausgas-emissionen; Zusammenfassende Darstellung der vorhabenbedingten Treibhausgas-emissionen und Einfluss auf die Erreichung der Klimaziele.
9	Erläuterungsbericht (aktualisierte Fassung) zum Landschaftspflegerischen Begleitplan (mit Biotoptypenkartierungen, faunistischen Erfassungen, Eingriffs-Ausgleichs-Bilanzierung, aktualisierten Maßnahmenblättern für die einzelnen Maßnahmen, Übersichtsplan, Tabelle Flächenübersicht, aktualisierte Beschreibung der Erstaufforstungsmaßnahmen des Staatsbetriebes Sachsenforst); Artenschutzfachbeitrag (mit Karten); Verträglichkeitsstudien zu Vogelschutzgebieten (Agrarraum und Bergbaufolgelandschaft bei Delitzsch, Leipziger Auwald, Saale-Elster-Aue südlich Halle) und FFH-Gebieten (Brösen Glesien und Tannenwald, Leipziger Auensystem, Elster-Luppe-Aue).

Die folgenden bisher vorliegenden, möglicherweise entscheidungserheblichen Berichte und Empfehlungen (Stellungnahmen und Äußerungen verfahrensbeteiligter Behörden, Umwelt- und Naturschutzvereinigungen, sowie im Auftrag Dritter erstellte zusätzliche Gutachten) zur Unterrichtung der Öffentlichkeit werden durch die Landesdirektion zugänglich gemacht:

Ordner Nr.	Bezeichnung der Unterlage
10	Stellungnahmen und Äußerungen von Behörden, Umwelt- und Naturschutzvereinigungen und sonstigen Stellen im Rahmen des bisherigen Verfahrens; Lärmmedizinisches Gutachten der Universität Mainz (Zentrum für Kardiologie).

Die vorgenannten ursprünglichen, geänderten oder ergänzten Planunterlagen, Berichte und Empfehlungen liegen in der Zeit vom

5. Juni 2023 bis 4. Juli 2023

in den Stadtverwaltung Zörbig, Markt 12, 06780 Zörbig, Sekretariat zu den Öffnungszeiten

Montag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr
Donnerstag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Ergänzend wird auf die Möglichkeit zur Einsichtnahme in die Tekturunterlagen während des vorgenannten Zeitraums im Internet unter <https://www.lids.sachsen.de/bekanntmachung> in der Rubrik „Infrastruktur [Luftverkehr“ verwiesen.
Der Inhalt der vorliegenden Bekanntmachung nach § 19 Abs. 1 UVPG und der nach § 19 Abs. 2 UVPG auszulegenden Unterlagen werden außerdem im UVP-Portal unter <https://uvp-verbund.de/> zugänglich gemacht.

Das UVP-Portal entspricht den Anforderungen des § 27a VwVfG. Maßgeblich ist jedoch der Inhalt der zur Einsicht ausliegenden Unterlagen.

1. Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben erstmalig oder anders berührt werden, kann innerhalb von zwei Monaten nach Ablauf der Auslegungsfrist - **also bis einschließlich 4. September 2023** - bei der Landesdirektion Sachsen (Postanschrift: Landesdirektion Sachsen, 09105 Chemnitz) oder der Dienststelle in Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig, bzw. bei der Stadt Zörbig, Markt 12, 06780 Zörbig, Einwendungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben bzw. sich äußern.
Einwendungen können auch elektronisch, aber nur mit einer qualifizierten elektronischen Signatur unter der E-Mail-Adresse post@lds.sachsen.de erhoben werden; Einwendungen, die nur elektronisch übermittelt werden (z. B. E-Mail ohne qualifizierte elektronische Signatur), sind unwirksam und bleiben daher unberücksichtigt.
Bei der Abgabe schriftlicher Einwendungen ist zu beachten, dass sie nur berücksichtigt werden können, wenn sie den vollständigen Vor- und Nachnamen sowie die vollständige Adresse in lesbarer Form und die Unterschrift(en) enthalten und innerhalb der Frist erfolgen.

Das Erfordernis der vollständigen Namensangaben gilt auch und im Besonderen für Familien, die gemeinsam eine Einwendung verfassen: Es sind die Namen aller Familienmitglieder, für die die Einwendung gelten soll, leserlich anzugeben und von allen unterschreibungsberechtigten Familienmitgliedern selbst zu unterzeichnen.

Bei Einwendungen bzw. Äußerungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftslisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Anderenfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben (§ 17 Abs. 2 VwVfG). Eingangsbestätigungen werden nicht erteilt.

Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen. Nach Ablauf dieser Frist sind für das Verwaltungsverfahren über die Zulässigkeit des Vorhabens alle Äußerungen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, ausgeschlossen.

Die Einwendungsfrist gilt auch für solche Einwendungen, die sich nicht auf die Umweltauswirkungen des Vorhabens beziehen.

Alle bislang frist- und formgerecht erhobenen Einwendungen bleiben wirksam. Es besteht daher keine Notwendigkeit, bereits erhobene Einwendungen nochmals zu erheben.

2. Vereinigungen, die aufgrund einer Anerkennung nach anderen Rechtsvorschriften befugt sind, Rechtsbehelfe nach der Verwaltungsgerichtsordnung gegen den Planfeststellungsbeschluss einzulegen, werden hiermit entsprechend von der Auslegung des Plans benachrichtigt. Ihre Einwendungen und Stellungnahmen sind ebenfalls innerhalb der in der Nr. 1 genannten Frist bei den in dieser Bekanntmachung bezeichneten Stellen abzugeben.

3. Die Planfeststellungsbehörde kann auf eine Erörterung der rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen verzichten (§ 10 Abs. 2 Nr. 2 LuftVG).

Findet ein Erörterungstermin statt, wird dieser öffentlich bekannt gemacht. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Planfeststellungsbehörde zu geben ist. Bei Nichtteilnahme eines Beteiligten am Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen oder Abgabe von Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder die Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.
6. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde (Landesdirektion Sachsen) entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

7. Vom Beginn der Auslegung des Plans am 16. November 2020 bzw. des geänderten Plans ab dem 5. Juni 2023 gilt eine Veränderungssperre nach § 8a Abs. 1 LuftVG; d.h. auf den vom Plan betroffenen Flächen dürfen wesentlich wertsteigernde oder die geplanten Baumaßnahmen erheblich erschwerende Veränderungen nicht vorgenommen werden. Veränderungen, die in rechtlich zulässiger Weise vorher begonnen worden sind, Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden davon nicht berührt. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Unternehmer (Flughafen Leipzig/Halle GmbH) ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 8a Abs. 3 LuftVG).
8. Da für das Vorhaben eine UVP durchgeführt wird, wird darauf hingewiesen,
 - a. dass die für das Verfahren und die für die Entscheidung über die Zulässigkeit des Vorhabens zuständige Behörde die Landesdirektion Sachsen ist,
 - b. dass über die Zulässigkeit des Vorhabens durch Planfeststellungsbeschluss entschieden werden wird,
 - c. dass mit den zugänglich gemachten Planunterlagen ein UVP-Bericht nach § 16 UVPG vorgelegt wurde,
 - d. dass der Behörde zum jetzigen Zeitpunkt keine weiteren entscheidungserheblichen Berichte und Empfehlungen vorliegen,
 - e. dass die Anhörung zu den zugänglich gemachten Planunterlagen, Berichten und Empfehlungen auch die Einbeziehung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen des Vorhabens gemäß § 18 UVPG ist,
 - f. dass künftig bei der Landesdirektion Sachsen eingehende weitere Informationen zu dem Vorhaben, unter anderem Stellungnahmen der anerkannten Umwelt- und Naturschutzvereinigungen nach den gesetzlichen Bestimmungen über den Zugang zu Umweltinformationen zugänglich sind.

Datenschutzhinweise gemäß Artikel 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung

Bei der Abgabe von Stellungnahmen und Äußerungen oder der Erhebung von Einwendungen stellen Sie der Landesdirektion Sachsen Personen bezogene Daten zur Verfügung. Die Landesdirektion Sachsen erhebt solche Daten auch bei Meldebehörden, Grundbuchämtern und im Handelsregister. Diese Daten werden von der Landesdirektion Sachsen in Erfüllung ihrer Aufgaben gemäß den geltenden Bestimmungen zum Datenschutz verarbeitet. Die Daten werden der Vorhabenträgerin übermittelt. Die entsprechenden datenschutzrechtlichen Informationen nach Artikel 13 Abs. 1 und 2 sowie Artikel 14 Abs. 1 und 2 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), insbesondere welche Rechte Ihnen diesbezüglich zustehen, erfahren Sie unter dem folgenden Link: <https://www.ids.sachsen.de/datenschutz> ([Unterlagen [Planfeststellungsverfahren Infrastruktur). Der behördliche Datenschutzbeauftragte der Landesdirektion Sachsen ist wie folgt erreichbar: Datenschutzbeauftragter der Landesdirektion Sachsen, 09105 Chemnitz; E-Mail: datenschutz@ids.sachsen.de; Telefon: +49 371/532-0.

i. A. der Landesdirektion Sachsen

Wasserzählerwechsel 2023 im Verbandsgebiet des Trinkwasserzweckverbandes Zörbig

Der TZV Zörbig wechselt ab

15. Mai bis 31. August 2023

die Wasserzähler in nachfolgend genannten Orten. Der Austausch der Wasserzähler erfolgt durch folgende beauftragte Unternehmen:

Unternehmen	Ort
Firma Franzen Sanitäranlagen und Heizungsbau Rotes Meer 5 06780 Zörbig Tel.: 034956/25131	Löberitz Domäne Eschenweg Feuerweg Friedensstraße Fuhnestraße Gartenstraße Grötzer Platz Grötzer Straße Hoher Weg Mittelstraße Rohrwiese Rüsterweg Schulplatz
Firma Joachim Heizung & Sanitär Inhaber: Eva Schulze Jeßnitzer Straße 8 06780 Zörbig Tel.: 034956/20455	Löberitz Ahornweg An der Gärtnerei Buttergasse Dessauer Straße Feldstraße Kirschweg Neue Dessauer Straße Rodigkauer Straße Straße der Jugend Triftweg Zehbitzer Weg Zschepkauer Straße
HBS Heizung Bad Sanitär Karsten Klotzsch Fuhneweg 14 06780 Zörbig Tel.: 034956/249140 Mobil:0177/4658484	Quetzdölsdorf Dölsdorfer Straße Fröbelstraße Geschwister-Scholl-Straße Kirchweg Lerchenstraße Repgowstraße Spörener Straße Zeschdorfer Straße

Die Arbeiten werden vorwiegend **von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr** ausgeführt!
Wir bitten den Zugang zum Wasserzähler sicherzustellen. Der Wechsel des Zählers ist **kostenlos**.

Ihr Trinkwasserzweckverband Zörbig